

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren
März 2024



**Sperrfrist:
28.03.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Aachen – Düren
Berichtsmonat:	März 2024
Erstellungsdatum:	25.03.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.04.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Aachen – Düren

März 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Aachen	19
Geschäftsstellenbezirk Alsdorf	22
Geschäftsstellenbezirk Erkelenz	25
Geschäftsstellenbezirk Eschweiler	28
Geschäftsstellenbezirk Geilenkirchen	31
Geschäftsstellenbezirk Heinsberg	34
Geschäftsstellenbezirk Monschau	37
Geschäftsstellenbezirk Stolberg	40
Geschäftsstellenbezirk Düren	43
Geschäftsstellenbezirk Jülich	46

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2023		Feb 2023		Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	66.464	66.399	65.586	65	0,1	1.286	2,0	1,7	1,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	41.995	42.297	41.765	-302	-0,7	1.452	3,6	4,8	4,6	
56,0% Männer	23.506	23.680	23.347	-174	-0,7	1.000	4,4	6,0	6,3	
44,0% Frauen	18.489	18.617	18.418	-128	-0,7	452	2,5	3,4	2,5	
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	3.747	3.760	3.602	-13	-0,3	105	2,9	2,6	4,7	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	747	774	757	-27	-3,5	-12	-1,6	1,6	-1,2	
32,4% 50 Jahre und älter	13.607	13.722	13.716	-115	-0,8	465	3,5	4,8	5,9	
22,8% dar. 55 Jahre und älter	9.563	9.640	9.622	-77	-0,8	592	6,6	8,4	10,1	
37,4% Langzeitarbeitslose	15.698	15.839	15.751	-141	-0,9	282	1,8	2,7	1,3	
5,3% Schwerbehinderte Menschen	2.213	2.206	2.245	7	0,3	-21	-0,9	-0,4	2,0	
36,9% Ausländer	15.493	15.495	15.246	-2	-0,0	915	6,3	6,6	5,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	7.170	7.316	7.732	-146	-2,0	738	11,5	-6,0	6,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.595	2.749	3.360	-154	-5,6	110	4,4	0,7	1,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.877	1.945	1.653	-68	-3,5	385	25,8	0,4	14,3	
seit Jahresbeginn	22.218	15.048	7.732	x	x	731	3,4	-0,0	6,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	7.442	6.787	6.045	655	9,7	1.221	19,6	-7,9	12,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	2.144	1.763	1.788	381	21,6	210	10,9	-14,6	20,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.884	1.803	1.282	81	4,5	380	25,3	-12,1	13,1	
seit Jahresbeginn	20.274	12.832	6.045	x	x	1.309	6,9	0,7	12,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	7,1	7,0	x	x	x	6,9	6,8	6,8	
dar. Männer	7,3	7,3	7,2	x	x	x	7,1	7,0	6,9	
Frauen	6,8	6,8	6,7	x	x	x	6,7	6,6	6,6	
15 bis unter 25 Jahre	5,5	5,5	5,3	x	x	x	5,5	5,5	5,2	
15 bis unter 20 Jahre	4,6	4,8	4,7	x	x	x	5,4	5,4	5,4	
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,7	6,7	x	x	x	6,4	6,4	6,3	
55 bis unter 65 Jahre	7,1	7,1	7,1	x	x	x	6,9	6,8	6,7	
Ausländer	18,4	18,4	18,1	x	x	x	18,6	18,5	18,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,6	7,6	7,5	x	x	x	7,4	7,4	7,3	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	44.887	45.069	44.549	-182	-0,4	483	1,1	1,8	1,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	52.639	52.631	51.934	8	0,0	1.113	2,2	2,6	2,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	52.816	52.811	52.108	5	0,0	1.140	2,2	2,6	2,8	
Unterbeschäftigungsquote	8,7	8,7	8,6	x	x	x	8,6	8,6	8,5	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	13.100	13.120	12.281	-20	-0,2	1.427	12,2	12,9	8,3	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	60.828	60.888	60.682	-60	-0,1	324	0,5	1,3	1,7	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	23.063	23.015	23.140	48	0,2	-737	-3,1	-2,9	-2,3	
Bedarfsgemeinschaften	44.307	44.342	44.197	-35	-0,1	-155	-0,3	0,3	0,7	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	1.404	1.527	1.161	-123	-8,1	-304	-17,8	-22,3	-19,0	
Zugang seit Jahresbeginn	4.092	2.688	1.161	x	x	-1.014	-19,9	-20,9	-19,0	
Bestand	7.241	7.332	7.460	-91	-1,2	-1.316	-15,4	-13,2	-10,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren
März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	22.566	22.505	21.960	61	0,3	1.891	9,1	8,4	7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.401	13.566	13.137	-165	-1,2	1.065	8,6	10,5	9,1
59,4% Männer	7.961	8.086	7.912	-125	-1,5	467	6,2	8,3	9,1
40,6% Frauen	5.440	5.480	5.225	-40	-0,7	598	12,4	13,9	9,0
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	1.237	1.259	1.118	-22	-1,7	79	6,8	6,5	7,3
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	119	123	109	-4	-3,3	9	8,2	13,9	1,9
39,0% 50 Jahre und älter	5.231	5.304	5.263	-73	-1,4	112	2,2	3,5	5,0
31,0% dar. 55 Jahre und älter	4.154	4.219	4.184	-65	-1,5	64	1,6	3,2	5,0
11,6% Langzeitarbeitslose	1.557	1.556	1.545	1	0,1	21	1,4	0,2	-2,3
6,7% Schwerbehinderte Menschen	895	907	913	-12	-1,3	-39	-4,2	-3,3	-3,1
25,8% Ausländer	3.452	3.430	3.219	22	0,6	537	18,4	18,0	14,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.546	3.791	4.373	-245	-6,5	316	9,8	-4,0	7,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.055	2.217	2.892	-162	-7,3	121	6,3	5,8	3,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	771	927	716	-156	-16,8	51	7,1	-14,7	12,2
seit Jahresbeginn	11.710	8.164	4.373	x	x	445	4,0	1,6	7,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.452	3.135	2.901	317	10,1	537	18,4	-9,9	12,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.470	1.259	1.274	211	16,8	142	10,7	-13,4	23,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	787	741	541	46	6,2	117	17,5	-19,4	7,8
seit Jahresbeginn	9.488	6.036	2.901	x	x	520	5,8	-0,3	12,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,0
dar. Männer	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Frauen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,7	1,8	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	0,7	x	x	x	0,8	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,1	3,1	3,0
Ausländer	4,1	4,1	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,2	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.742	13.861	13.429	-119	-0,9	1.032	8,1	9,6	8,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.511	15.499	14.996	12	0,1	1.186	8,3	8,7	7,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.680	15.671	15.164	9	0,1	1.215	8,4	8,9	7,4
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	13.100	13.120	12.281	-20	-0,2	1.427	12,2	12,9	8,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren
 März 2024

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	43.898	43.894	43.626	4	0,0	-605	-1,4	-1,4	-1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	28.594	28.731	28.628	-137	-0,5	387	1,4	2,3	2,6
54,4% Männer	15.545	15.594	15.435	-49	-0,3	533	3,6	4,8	4,9
45,6% Frauen	13.049	13.137	13.193	-88	-0,7	-146	-1,1	-0,4	0,1
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	2.510	2.501	2.484	9	0,4	26	1,0	0,7	3,5
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	628	651	648	-23	-3,5	-21	-3,2	-0,5	-1,7
29,3% 50 Jahre und älter	8.376	8.418	8.453	-42	-0,5	353	4,4	5,7	6,5
18,9% dar. 55 Jahre und älter	5.409	5.421	5.438	-12	-0,2	528	10,8	12,8	14,3
49,5% Langzeitarbeitslose	14.141	14.283	14.206	-142	-1,0	261	1,9	3,0	1,7
4,6% Schwerbehinderte Menschen	1.318	1.299	1.332	19	1,5	18	1,4	1,7	5,8
42,1% Ausländer	12.041	12.065	12.027	-24	-0,2	378	3,2	3,8	3,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.624	3.525	3.359	99	2,8	422	13,2	-8,0	5,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	540	532	468	8	1,5	-11	-2,0	-16,1	-9,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.106	1.018	937	88	8,6	334	43,3	19,6	16,0
seit Jahresbeginn	10.508	6.884	3.359	x	x	286	2,8	-1,9	5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.990	3.652	3.144	338	9,3	684	20,7	-6,2	12,3
dar. in Erwerbstätigkeit	674	504	514	170	33,7	68	11,2	-17,5	12,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.097	1.062	741	35	3,3	263	31,5	-6,3	17,2
seit Jahresbeginn	10.786	6.796	3.144	x	x	789	7,9	1,6	12,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,8	4,8	x	x	x	4,8	4,8	4,7
dar. Männer	4,8	4,8	4,8	x	x	x	4,7	4,7	4,6
Frauen	4,8	4,8	4,8	x	x	x	4,9	4,9	4,9
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,7	3,6	x	x	x	3,7	3,7	3,6
15 bis unter 20 Jahre	3,9	4,0	4,0	x	x	x	4,6	4,6	4,7
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,0	3,9	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	4,0	x	x	x	3,8	3,7	3,7
Ausländer	14,3	14,3	14,3	x	x	x	14,9	14,8	14,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	5,2	5,2	x	x	x	5,2	5,1	5,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	31.145	31.209	31.120	-64	-0,2	-549	-1,7	-1,3	-1,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	37.128	37.133	36.938	-5	-0,0	-73	-0,2	0,2	1,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	37.135	37.140	36.943	-5	-0,0	-76	-0,2	0,2	1,0
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,1	6,1	x	x	x	6,2	6,2	6,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	60.828	60.888	60.682	-60	-0,1	324	0,5	1,3	1,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	23.063	23.015	23.140	48	0,2	-737	-3,1	-2,9	-2,3
Bedarfsgemeinschaften	44.307	44.342	44.197	-35	-0,1	-155	-0,3	0,3	0,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2024 bis März 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

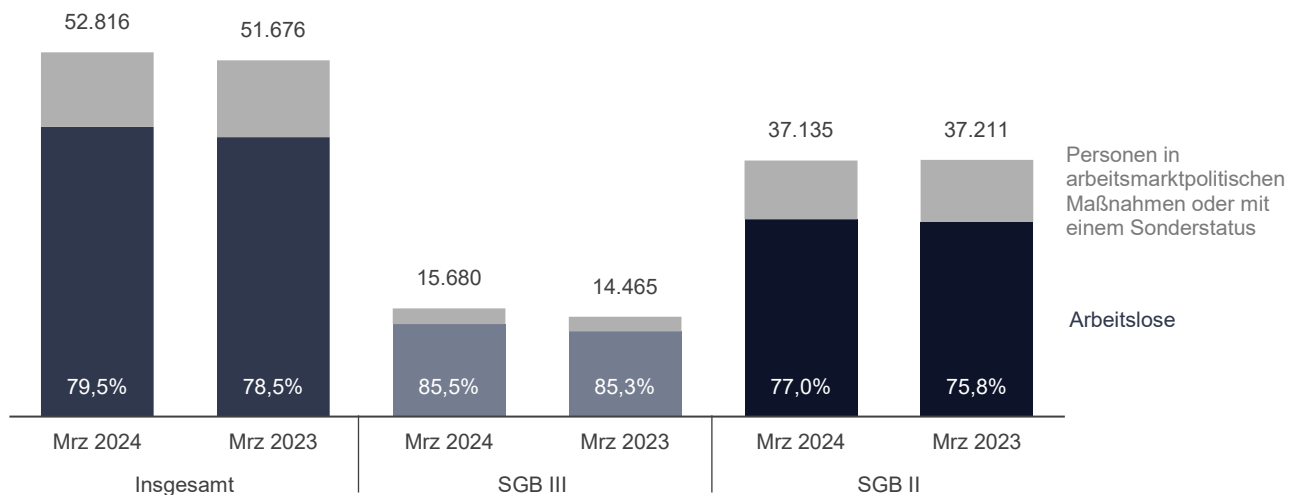
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Aachen – Düren

März 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Mrz 2023		Feb 2023		Jan 2023	
					absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	41.995	42.297	-302	-0,7	1.452	3,6	4,8	4,6		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.892	2.772	120	4,3	-969	-25,1	-29,5	-28,5		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.396	1.215	181	14,9	-29	-2,0	-13,7	-9,9		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.496	1.557	-61	-3,9	-940	-38,6	-38,3	-37,7		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	44.887	45.069	-182	-0,4	483	1,1	1,8	1,6		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	7.752	7.562	190	2,5	630	8,8	7,7	10,1		
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.015	1.925	90	4,7	100	5,2	6,1	6,1		
Arbeitsgelegenheiten	457	457	-	-	12	2,7	5,5	5,4		
Fremdförderung	3.774	3.779	-5	-0,1	441	13,2	15,1	23,3		
Beschäftigungszuschuss	59	61	-2	-3,3	-9	-13,2	-10,3	-3,0		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	497	513	-16	-3,1	-73	-12,8	-9,8	-10,3		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	950	827	123	14,9	159	20,1	-3,3	-12,4		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	52.639	52.631	8	0,0	1.113	2,2	2,6	2,7		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	177	180	-3	-1,7	27	18,0	23,3	20,8		
Gründungszuschuss	169	172	-3	-1,7	29	20,7	26,5	24,3		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	8	-	-	-2	-20,0	-20,0	-37,5		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	52.816	52.811	5	0,0	1.140	2,2	2,6	2,8		
Unterbeschäftigungsquote	8,7	8,7	x	x	x	8,6	8,6	8,5		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,5	80,1	x	x	x	78,5	78,4	78,8		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aachen – Düren

März 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	13.401	13.566	-165	-1,2	1.065	8,6	10,5	9,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	341	295	46	15,6	-33	-8,8	-20,5	-13,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	341	295	46	15,6	-33	-8,8	-20,5	-13,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.742	13.861	-119	-0,9	1.032	8,1	9,6	8,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.769	1.638	131	8,0	154	9,5	1,9	-2,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.293	1.224	69	5,6	113	9,6	7,5	5,1
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	160	155	5	3,2	-12	-7,0	-9,4	-6,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	316	259	57	22,0	53	20,2	-12,8	-30,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.511	15.499	12	0,1	1.186	8,3	8,7	7,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	169	172	-3	-1,7	29	20,7	26,5	24,3
Gründungszuschuss	169	172	-3	-1,7	29	20,7	26,5	24,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.680	15.671	9	0,1	1.215	8,4	8,9	7,4
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,5	86,6	x	x	x	85,3	85,3	85,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	28.594	28.731	-137	-0,5	387	1,4	2,3	2,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.551	2.478	73	2,9	-936	-26,8	-30,4	-30,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.055	921	134	14,5	4	0,4	-11,2	-8,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.496	1.557	-61	-3,9	-940	-38,6	-38,3	-37,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	31.145	31.209	-64	-0,2	-549	-1,7	-1,3	-1,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.983	5.924	59	1,0	476	8,6	9,4	14,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	722	701	21	3,0	-13	-1,8	3,7	7,9
Arbeitsgelegenheiten	457	457	-	-	12	2,7	5,5	5,4
Fremdförderung	3.614	3.624	-10	-0,3	453	14,3	16,4	25,2
Beschäftigungszuschuss	59	61	-2	-3,3	-9	-13,2	-10,3	-3,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	497	513	-16	-3,1	-73	-12,8	-9,8	-10,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	634	568	66	11,6	106	20,1	1,8	-2,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	37.128	37.133	-5	-0,0	-73	-0,2	0,2	1,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	8	8	-	-	-2	-20,0	-20,0	-37,5
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	8	-	-	-2	-20,0	-20,0	-37,5
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	37.135	37.140	-5	-0,0	-76	-0,2	0,2	1,0
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,1	x	x	x	6,2	6,2	6,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,0	77,4	x	x	x	75,8	75,7	76,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

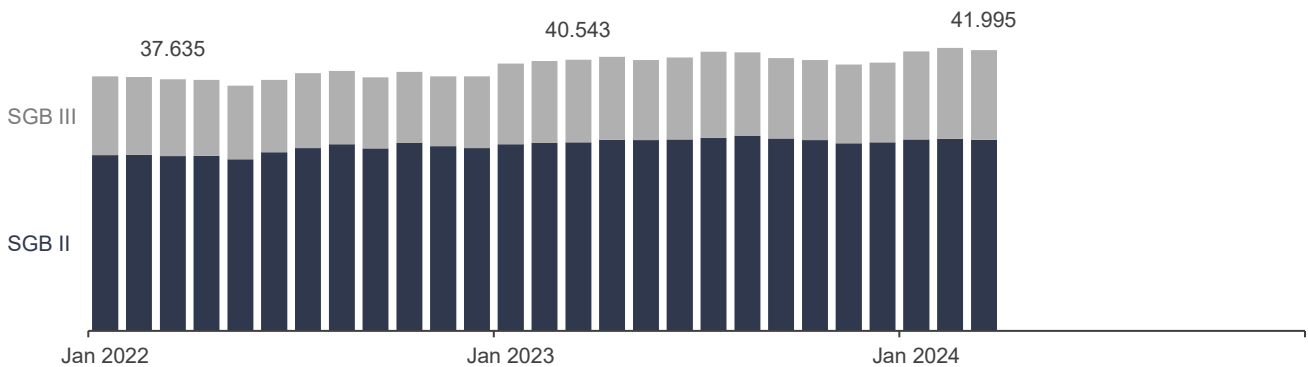
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 302 auf 41.995 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.452 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 13.401, das sind 165 weniger als im Vormonat und 1.065 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 28.594 Arbeitslose, das ist ein Minus von 137 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2023 waren es 387 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	41.995	-302	-0,7	1.452	3,6	7,0	7,1	6,9
Männer	23.506	-174	-0,7	1.000	4,4	7,3	7,3	7,1
Frauen	18.489	-128	-0,7	452	2,5	6,8	6,8	6,7
15 bis unter 25 Jahre	3.747	-13	-0,3	105	2,9	5,5	5,5	5,5
15 bis unter 20 Jahre	747	-27	-3,5	-12	-1,6	4,6	4,8	5,4
50 Jahre und älter	13.607	-115	-0,8	465	3,5	6,6	6,7	6,4
55 Jahre und älter	9.563	-77	-0,8	592	6,6	7,1	7,1	6,9
Deutsche	26.502	-300	-1,1	537	2,1	5,2	5,2	5,1
Ausländer	15.493	-2	-0,0	915	6,3	18,4	18,4	18,6
Rechtskreis SGB III	13.401	-165	-1,2	1.065	8,6	2,2	2,3	2,1
Männer	7.961	-125	-1,5	467	6,2	2,5	2,5	2,4
Frauen	5.440	-40	-0,7	598	12,4	2,0	2,0	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1.237	-22	-1,7	79	6,8	1,8	1,8	1,7
15 bis unter 20 Jahre	119	-4	-3,3	9	8,2	0,7	0,8	0,8
50 Jahre und älter	5.231	-73	-1,4	112	2,2	2,5	2,6	2,5
55 Jahre und älter	4.154	-65	-1,5	64	1,6	3,1	3,1	3,1
Deutsche	9.949	-187	-1,8	528	5,6	1,9	2,0	1,8
Ausländer	3.452	22	0,6	537	18,4	4,1	4,1	3,7
Rechtskreis SGB II	28.594	-137	-0,5	387	1,4	4,8	4,8	4,8
Männer	15.545	-49	-0,3	533	3,6	4,8	4,8	4,7
Frauen	13.049	-88	-0,7	-146	-1,1	4,8	4,8	4,9
15 bis unter 25 Jahre	2.510	9	0,4	26	1,0	3,7	3,7	3,7
15 bis unter 20 Jahre	628	-23	-3,5	-21	-3,2	3,9	4,0	4,6
50 Jahre und älter	8.376	-42	-0,5	353	4,4	4,1	4,1	4,0
55 Jahre und älter	5.409	-12	-0,2	528	10,8	4,0	4,0	3,8
Deutsche	16.553	-113	-0,7	9	0,1	3,2	3,3	3,2
Ausländer	12.041	-24	-0,2	378	3,2	14,3	14,3	14,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

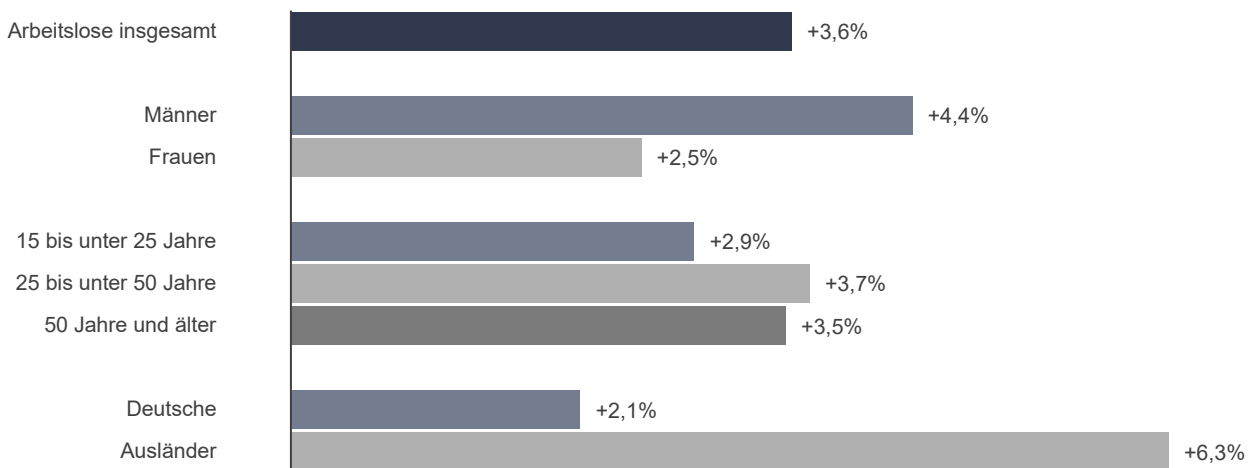
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

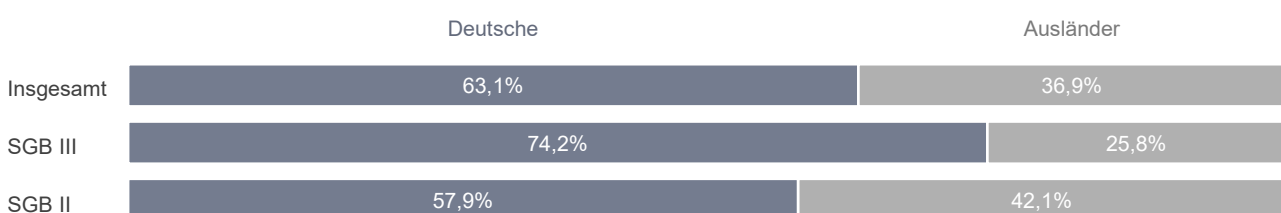
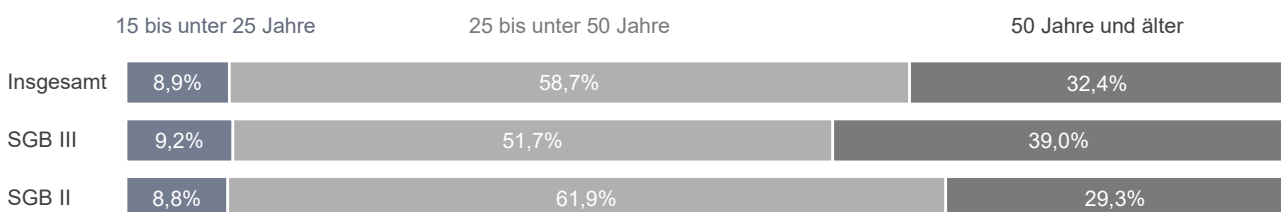
Agentur für Arbeit Aachen – Düren
März 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von +2% bei Deutschen bis +6% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



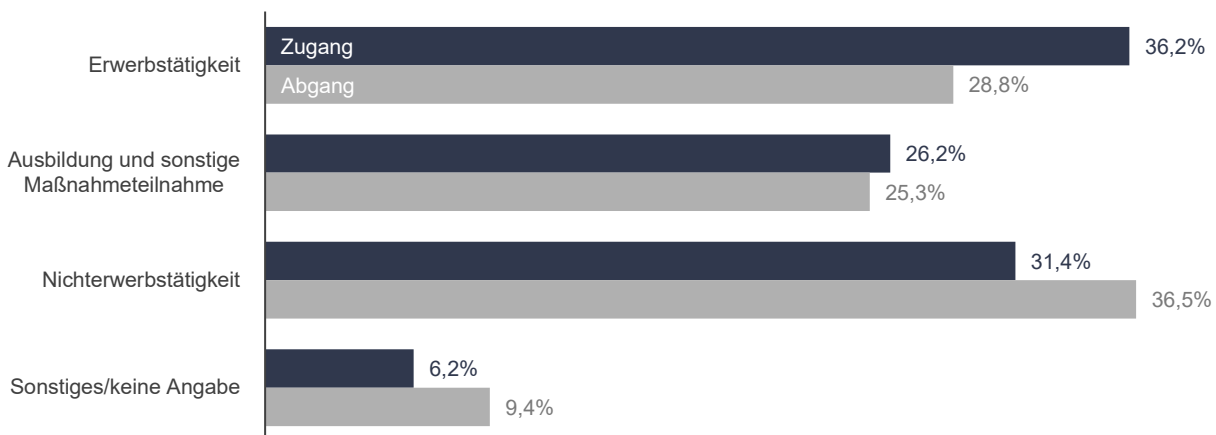
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren
März 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 7.170 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 738 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 7.442 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 1.221 mehr als im März 2023. Seit Jahresbeginn gab es 22.218 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 731 Meldungen. Dem gegenüber stehen 20.274 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.309 Abmeldungen. Im März meldeten sich 2.595 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 110 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 2.144 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 210 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	7.170	-146	-2,0	738	11,5	22.218	731	3,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.595	-154	-5,6	110	4,4	8.704	181	2,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	2.480	-152	-5,8	114	4,8	8.361	200	2,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	48	19	65,5	-3	-5,9	105	-28	-21,1
Selbständigkeit	58	-24	-29,3	-3	-4,9	216	9	4,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.877	-68	-3,5	385	25,8	5.475	599	12,3
Nichterwerbstätigkeit	2.252	97	4,5	236	11,7	6.746	99	1,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.239	-9	-0,7	40	3,3	3.907	-	-
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	835	91	12,2	176	26,7	2.291	28	1,2
Sonstiges/keine Angabe	446	-21	-4,5	7	1,6	1.293	-148	-10,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	7.442	655	9,7	1.221	19,6	20.274	1.309	6,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.144	381	21,6	210	10,9	5.695	206	3,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	2.016	378	23,1	217	12,1	5.285	174	3,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	32	-6	-15,8	-23	-41,8	99	-15	-13,2
Selbständigkeit	91	7	8,3	16	21,3	291	45	18,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.884	81	4,5	380	25,3	4.969	279	5,9
Nichterwerbstätigkeit	2.714	158	6,2	570	26,6	7.597	718	10,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.481	44	3,1	245	19,8	4.135	215	5,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	829	39	4,9	183	28,3	2.353	319	15,7
Sonstiges/keine Angabe	700	35	5,3	61	9,5	2.013	106	5,6

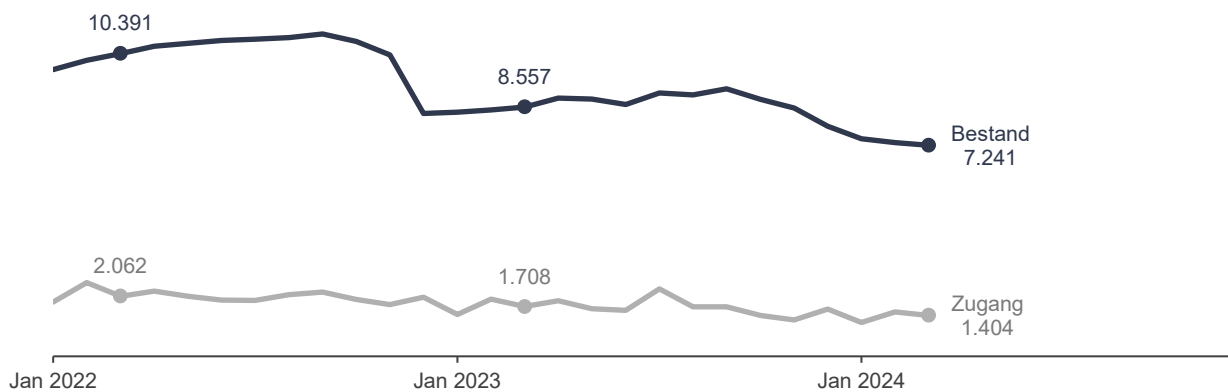
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren
März 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Aachen – Düren waren im März 7.241 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Rückgang von 91 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.316 Stellen weniger (-15 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 1.404 neue Arbeitsstellen, das waren 304 oder 18 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.092 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.014 oder 20%. Zudem wurden im März 1.512 Arbeitsstellen abgemeldet, 88 oder 6 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 4.749 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 168 oder 3%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.404	-123	-8,1	-304	-17,8	4.092	-1.014	-19,9
dar. sofort zu besetzen	1.035	-183	-15,0	-237	-18,6	3.142	-533	-14,5
sozialversicherungspflichtig	1.372	-124	-8,3	-290	-17,4	3.992	-993	-19,9
dar. sofort zu besetzen	1.017	-177	-14,8	-216	-17,5	3.065	-518	-14,5
Bestand	7.241	-91	-1,2	-1.316	-15,4	7.344	-1.117	-13,2
dar. sofort zu besetzen	6.939	-150	-2,1	-1.266	-15,4	7.095	-1.013	-12,5
sozialversicherungspflichtig	7.128	-91	-1,3	-1.222	-14,6	7.232	-1.018	-12,3
dar. sofort zu besetzen	6.833	-145	-2,1	-1.173	-14,7	6.986	-921	-11,7
Abgang	1.512	-153	-9,2	-88	-5,5	4.749	-168	-3,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.484	-150	-9,2	-69	-4,4	4.625	-158	-3,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

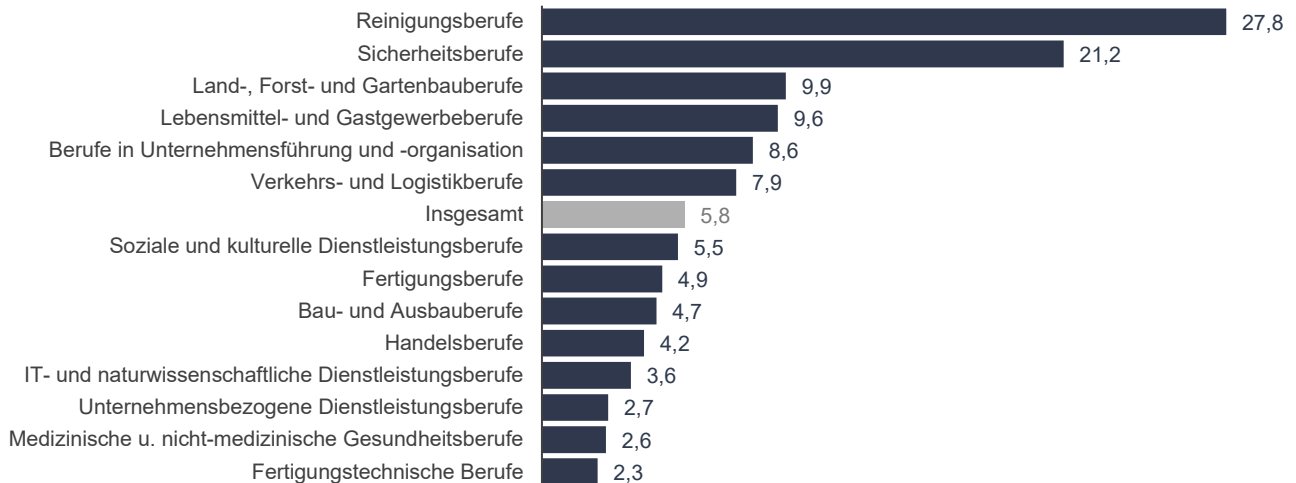
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren
März 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	41.995	100	-302	-0,7	1.452	3,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	1.031	2,5	-36	-3,4	52	5,3
Fertigungsberufe	2.852	6,8	26	0,9	91	3,3
Fertigungstechnische Berufe	2.306	5,5	-43	-1,8	117	5,3
Bau- und Ausbauberufe	2.702	6,4	-68	-2,5	190	7,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	3.766	9,0	-13	-0,3	51	1,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	2.173	5,2	-9	-0,4	108	5,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	3.039	7,2	-48	-1,6	248	8,9
Handelsberufe	4.244	10,1	-29	-0,7	75	1,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	2.906	6,9	6	0,2	127	4,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	1.063	2,5	-43	-3,9	56	5,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	1.000	2,4	21	2,1	137	15,9
Sicherheitsberufe	2.056	4,9	-2	-0,1	40	2,0
Verkehrs- und Logistikberufe	7.249	17,3	22	0,3	440	6,5
Reinigungsberufe	3.531	8,4	-41	-1,1	-76	-2,1
Keine Angabe	2.077	4,9	-45	-2,1	-204	-8,9
Gemeldete Arbeitsstellen	7.241	100	-91	-1,2	-1.316	-15,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	104	1,4	-	-	-27	-20,6
Fertigungsberufe	584	8,1	15	2,6	-89	-13,2
Fertigungstechnische Berufe	1.018	14,1	-7	-0,7	-409	-28,7
Bau- und Ausbauberufe	581	8,0	4	0,7	-154	-21,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	393	5,4	-32	-7,5	-78	-16,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	836	11,5	-38	-4,3	-172	-17,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	550	7,6	-30	-5,2	-232	-29,7
Handelsberufe	1.022	14,1	-25	-2,4	271	36,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	339	4,7	-3	-0,9	-182	-34,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	395	5,5	29	7,9	-108	-21,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	277	3,8	-6	-2,1	-143	-34,0
Sicherheitsberufe	97	1,3	-4	-4,0	-5	-4,9
Verkehrs- und Logistikberufe	918	12,7	17	1,9	67	7,9
Reinigungsberufe	127	1,8	-11	-8,0	-55	-30,2
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

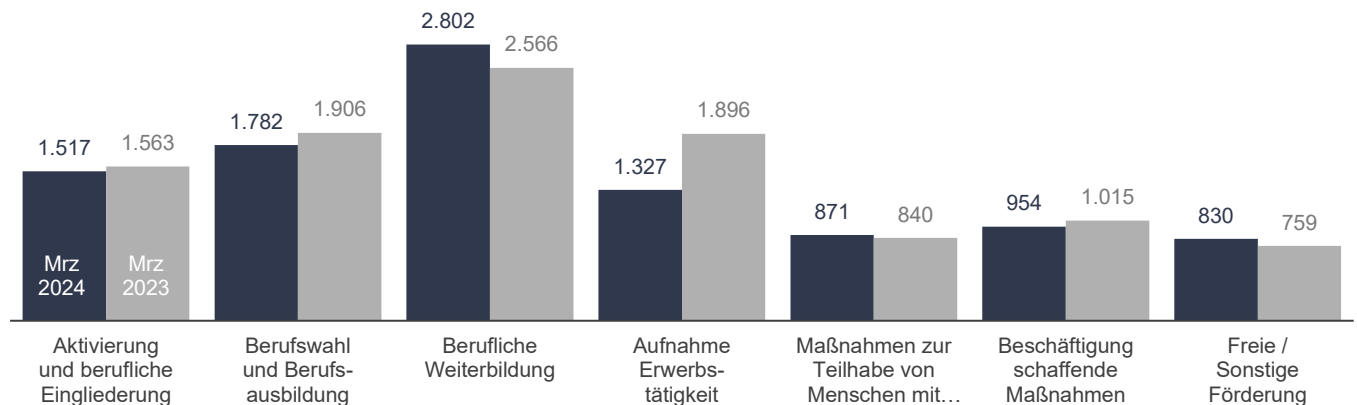
Agentur für Arbeit Aachen – Düren

März 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.527	285	22,9	221	16,9	3.936	-245	-5,9
Berufswahl und Berufsausbildung	161	47	41,2	-53	-24,8	376	-64	-14,5
Berufliche Weiterbildung	424	-16	-3,6	33	8,4	1.182	111	10,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	355	51	16,8	-16	-4,3	946	-134	-12,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	51	-28	-35,4	-21	-29,2	202	-13	-6,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	45	4	9,8	-50	-52,6	138	-58	-29,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	169	-39	-18,8	28	19,9	511	48	10,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.517	177	13,2	-46	-2,9	1.379	-129	-8,6
Berufswahl und Berufsausbildung	1.782	79	4,6	-124	-6,5	1.785	-74	-4,0
Berufliche Weiterbildung	2.802	49	1,8	236	9,2	2.753	260	10,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.327	66	5,2	-569	-30,0	1.297	-690	-34,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	871	-5	-0,6	31	3,7	880	10	1,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	954	-16	-1,6	-61	-6,0	966	-43	-4,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	830	-21	-2,5	71	9,4	837	74	9,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	844	25	3,1	-10	-1,2	2.465	-284	-10,3
Berufswahl und Berufsausbildung	91	-195	-68,2	21	30,0	478	25	5,5
Berufliche Weiterbildung	355	-34	-8,7	73	25,9	1.074	-13	-1,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	207	-161	-43,8	-266	-56,2	1.245	-132	-9,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	37	-36	-49,3	-36	-49,3	168	-30	-15,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	47	18	62,1	-21	-30,9	115	-41	-26,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	175	5	2,9	34	24,1	511	2	0,4

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt

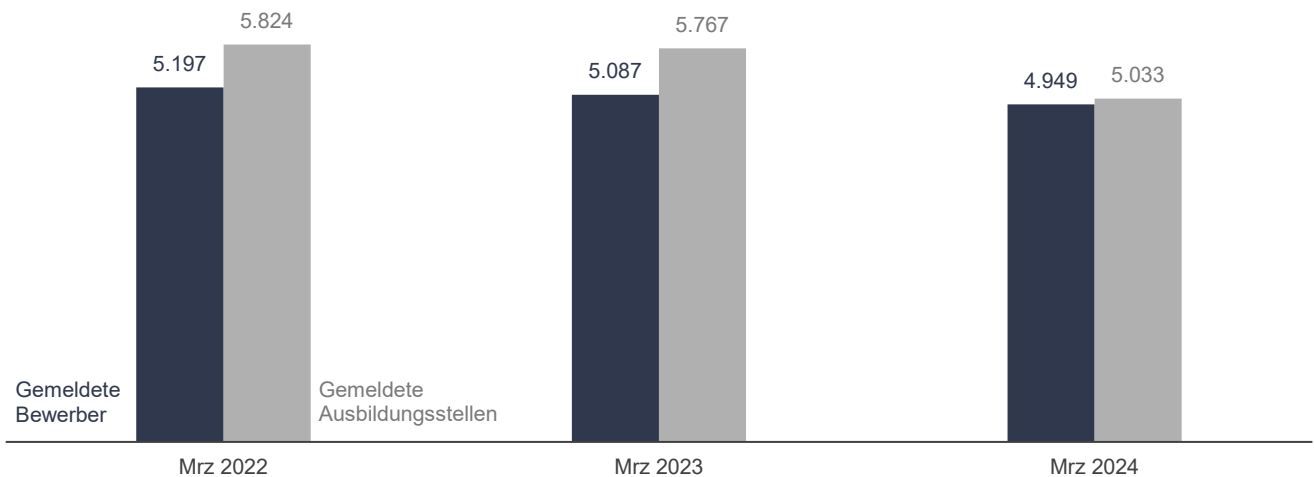
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren
März 2024

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Aachen – Düren 4.949 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 138 weniger als im Vorjahreszeitraum (-3%). Zugleich gab es 5.033 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 734 (-13%). Ende März waren 2.966 Bewerber noch unversorgt und 3.233 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-111 oder -4%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-615 oder -16%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.949	-138	-2,7	5.087	5.197
versorgte Bewerber	1.983	-27	-1,3	2.010	2.134
einmündende Bewerber	580	-79	-12,0	659	701
andere ehemalige Bewerber	903	-6	-0,7	909	991
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	500	58	13,1	442	442
unversorgte Bewerber	2.966	-111	-3,6	3.077	3.063
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	5.033	-734	-12,7	5.767	5.824
betriebliche Ausbildungsstellen	5.004	-710	-12,4	5.714	5.795
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	29	-24	-45,3	53	29
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	3.233	-615	-16,0	3.848	3.911
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,02	x	x	1,13	1,12
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,09	x	x	1,25	1,28

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren (Arbeitsort)

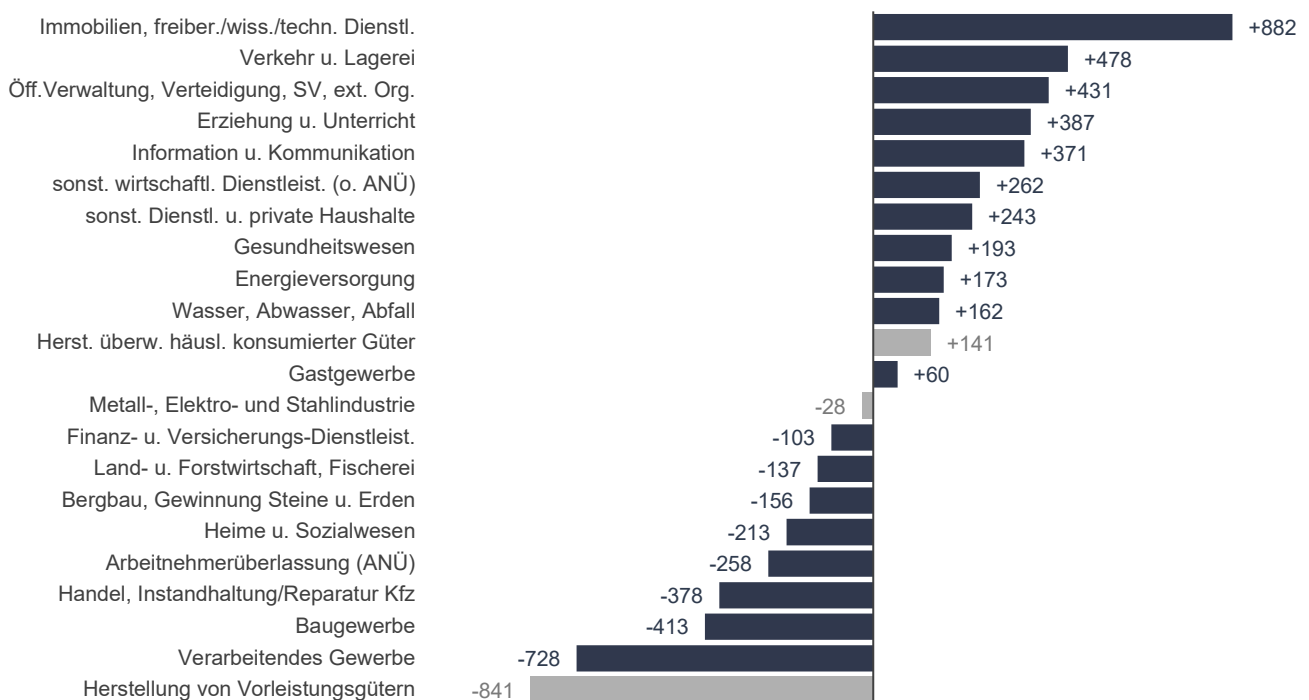
September 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Aachen – Düren auf 399.185. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.256 oder 0,3%, nach +2.551 oder +0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+882 oder +2,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-841 oder -4,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Sep 2023 / Sep 2022	
	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	399.185	393.931	394.222	395.939	397.929	1.256	0,3
54,1% Männer	216.003	213.319	213.079	213.836	215.298	705	0,3
45,9% Frauen	183.182	180.612	181.143	182.103	182.631	551	0,3
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	44.185	40.620	41.831	43.628	44.867	-682	-1,5
65,7% 25 bis unter 55 Jahre	262.235	261.122	261.212	261.638	263.063	-828	-0,3
22,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	88.240	87.775	86.958	86.489	85.892	2.348	2,7
68,5% Vollzeit	273.391	268.935	269.867	271.442	273.457	-66	-0,0
31,5% Teilzeit	125.794	124.996	124.355	124.497	124.472	1.322	1,1
83,8% Deutsche	334.592	330.992	332.956	335.450	337.110	-2.518	-0,7
16,2% Ausländer	64.593	62.939	61.266	60.489	60.818	3.775	6,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

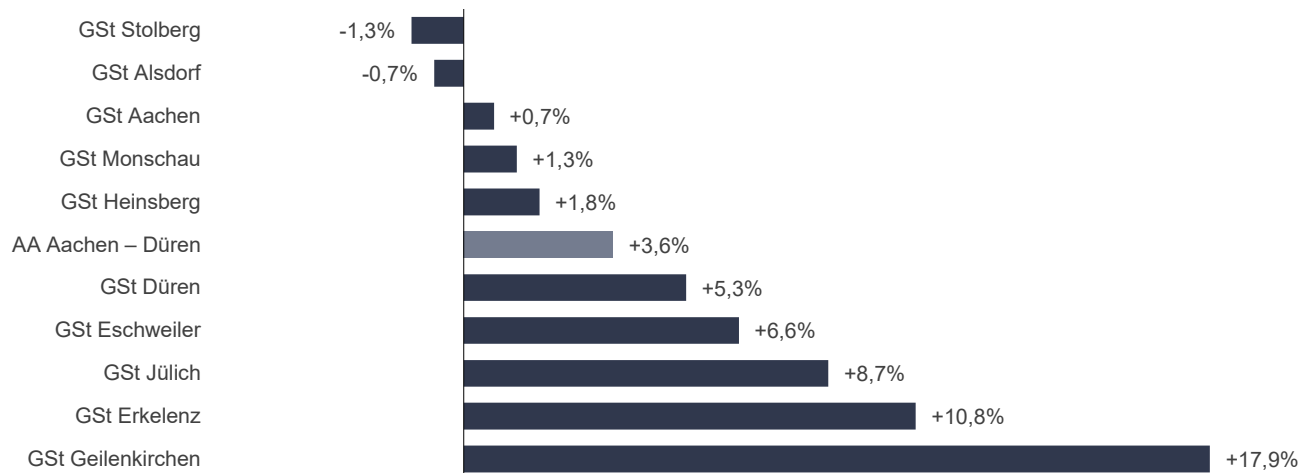
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren
März 2024

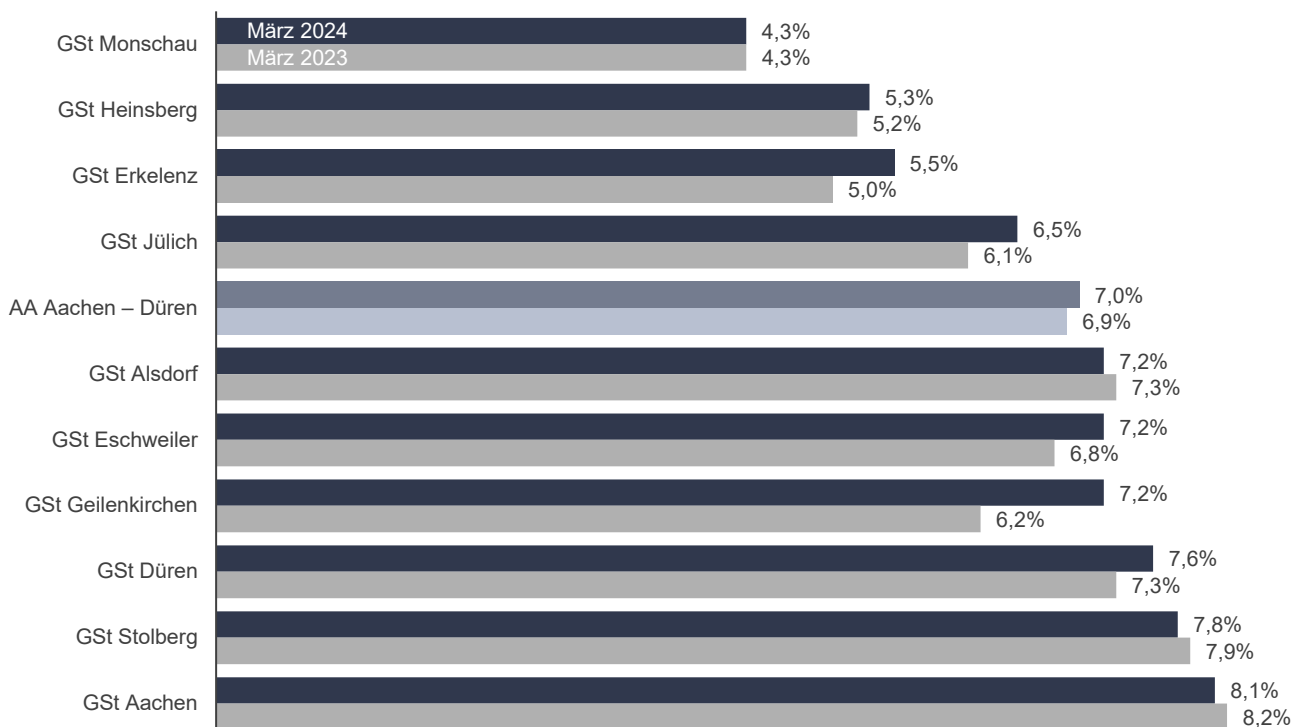
Im Agenturbezirk Aachen – Düren entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März recht unterschiedlich. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Stolberg; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 1%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Geilenkirchen mit einer Zunahme von 18%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Aachen – Düren. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2024 von 4,3% in Monschau bis 8,1% in Aachen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Aachen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März geringfügig um 28 auf 11.655 Personen verringert. Das waren 84 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 8,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,2%. Dabei meldeten sich 1.859 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 221 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.883 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+375). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.576 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 162 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.994 Abmeldungen von Arbeitslosen (+211).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 23 Stellen auf 1.782 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 784 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 366 neue Arbeitsstellen, 222 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.058 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 626.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	18.220	18.234	18.038	-14	-0,1	-400	-2,1	-2,3	-2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.655	11.683	11.495	-28	-0,2	84	0,7	2,1	1,0
56,0% Männer	6.532	6.539	6.441	-7	-0,1	7	0,1	1,2	0,2
44,0% Frauen	5.123	5.144	5.054	-21	-0,4	77	1,5	3,2	2,0
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	855	838	783	17	2,0	-1	-0,1	-0,7	-0,8
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	189	181	171	8	4,4	1	0,5	2,3	-
33,7% 50 Jahre und älter	3.932	3.927	3.900	5	0,1	126	3,3	3,8	3,8
23,9% dar. 55 Jahre und älter	2.781	2.766	2.758	15	0,5	225	8,8	9,5	10,6
39,5% Langzeitarbeitslose	4.604	4.672	4.650	-68	-1,5	-307	-6,3	-5,4	-6,4
4,2% Schwerbehinderte Menschen	493	497	506	-4	-0,8	-41	-7,7	-5,2	-3,4
43,7% Ausländer	5.089	5.024	4.863	65	1,3	112	2,3	1,6	-1,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.859	1.793	1.924	66	3,7	221	13,5	-7,1	4,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	676	738	895	-62	-8,4	49	7,8	5,4	3,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	574	510	444	64	12,5	113	24,5	-5,0	13,3
15 bis unter 25 Jahre	243	273	222	-30	-11,0	43	21,5	-11,7	1,8
55 Jahre und älter	281	288	346	-7	-2,4	41	17,1	4,0	11,6
seit Jahresbeginn	5.576	3.717	1.924	x	x	162	3,0	-1,6	4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.883	1.606	1.505	277	17,2	375	24,9	-14,0	6,9
dar. in Erwerbstätigkeit	546	447	461	99	22,1	75	15,9	-17,4	12,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	489	450	331	39	8,7	92	23,2	-17,7	2,8
15 bis unter 25 Jahre	210	199	166	11	5,5	28	15,4	-16,7	6,4
55 Jahre und älter	287	297	265	-10	-3,4	59	25,9	13,4	12,8
seit Jahresbeginn	4.994	3.111	1.505	x	x	211	4,4	-5,0	6,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,1	8,2	8,0	x	x	x	8,2	8,1	8,1
Männer	8,2	8,2	8,1	x	x	x	8,4	8,3	8,2
Frauen	8,0	8,1	7,9	x	x	x	8,0	7,9	7,9
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,1	3,9	x	x	x	4,4	4,3	4,1
15 bis unter 20 Jahre	5,9	5,7	5,4	x	x	x	7,5	7,0	6,8
50 bis unter 65 Jahre	9,8	9,8	9,7	x	x	x	9,7	9,6	9,5
55 bis unter 65 Jahre	10,5	10,3	10,3	x	x	x	10,1	10,0	9,9
Ausländer	17,3	17,1	16,5	x	x	x	18,7	18,6	18,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,7	8,6	x	x	x	8,8	8,7	8,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	366	371	321	-5	-1,3	-222	-37,8	-41,0	-31,3
Zugang seit Jahresbeginn	1.058	692	321	x	x	-626	-37,2	-36,9	-31,3
Bestand	1.782	1.805	1.832	-23	-1,3	-784	-30,6	-29,6	-27,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Aachen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Februar auf März geringfügig um 8 auf 3.217 Personen gestiegen. Das waren 365 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 867 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 70 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 779 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+158). Seit Beginn des Jahres gab es 2.882 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 144 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.126 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+98).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.390	5.322	5.094	68	1,3	549	11,3	9,6	7,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.217	3.209	3.037	8	0,2	365	12,8	16,6	10,7
59,4% Männer	1.911	1.910	1.827	1	0,1	125	7,0	11,4	7,9
40,6% Frauen	1.306	1.299	1.210	7	0,5	240	22,5	25,4	15,2
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	251	257	203	-6	-2,3	19	8,2	17,9	8,6
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	14	13	6	42,9	4	25,0	-12,5	8,3
31,7% 50 Jahre und älter	1.021	1.018	979	3	0,3	74	7,8	7,8	7,1
24,7% dar. 55 Jahre und älter	796	790	762	6	0,8	42	5,6	6,2	7,0
8,3% Langzeitarbeitslose	266	259	251	7	2,7	6	2,3	-1,5	-8,1
3,5% Schwerbehinderte Menschen	111	120	117	-9	-7,5	-21	-15,9	-8,4	-15,8
38,1% Ausländer	1.227	1.161	1.025	66	5,7	271	28,3	27,9	15,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	867	934	1.081	-67	-7,2	70	8,8	2,5	5,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	535	601	762	-66	-11,0	59	12,4	17,4	4,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	187	201	165	-14	-7,0	-6	-3,1	-19,3	-1,8
15 bis unter 25 Jahre	78	146	102	-68	-46,6	-12	-13,3	6,6	22,9
55 Jahre und älter	130	154	210	-24	-15,6	3	2,4	-1,9	6,6
seit Jahresbeginn	2.882	2.015	1.081	x	x	144	5,3	3,8	5,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	779	689	658	90	13,1	158	25,4	-15,5	11,1
dar. in Erwerbstätigkeit	360	315	304	45	14,3	62	20,8	-7,6	13,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	160	167	123	-7	-4,2	21	15,1	-30,7	-0,8
15 bis unter 25 Jahre	75	80	56	-5	-6,3	4	5,6	-14,9	12,0
55 Jahre und älter	124	125	119	-1	-0,8	12	10,7	6,8	-
seit Jahresbeginn	2.126	1.347	658	x	x	98	4,8	-4,3	11,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,0	2,0	1,9
Männer	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,2
Frauen	2,1	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,3	1,0	x	x	x	1,2	1,1	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,4	0,4	x	x	x	0,6	0,6	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,8	x	x	x	2,9	2,9	2,7
Ausländer	4,2	3,9	3,5	x	x	x	3,6	3,4	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Aachen

März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 36 auf 8.438 Personen verringert. Das waren 281 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,2%.

Dabei meldeten sich 992 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 151 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.104 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 217 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.694 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 18 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.868 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+113).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.830	12.912	12.944	-82	-0,6	-949	-6,9	-6,5	-6,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.438	8.474	8.458	-36	-0,4	-281	-3,2	-2,6	-2,1
54,8% Männer	4.621	4.629	4.614	-8	-0,2	-118	-2,5	-2,5	-2,5
45,2% Frauen	3.817	3.845	3.844	-28	-0,7	-163	-4,1	-2,6	-1,5
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	604	581	580	23	4,0	-20	-3,2	-7,2	-3,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	169	167	158	2	1,2	-3	-1,7	3,7	-0,6
34,5% 50 Jahre und älter	2.911	2.909	2.921	2	0,1	52	1,8	2,5	2,8
23,5% dar. 55 Jahre und älter	1.985	1.976	1.996	9	0,5	183	10,2	10,9	12,1
51,4% Langzeitarbeitslose	4.338	4.413	4.399	-75	-1,7	-313	-6,7	-5,7	-6,3
4,5% Schwerbehinderte Menschen	382	377	389	5	1,3	-20	-5,0	-4,1	1,0
45,8% Ausländer	3.862	3.863	3.838	-1	-0,0	-159	-4,0	-4,3	-4,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	992	859	843	133	15,5	151	18,0	-15,7	3,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	141	137	133	4	2,9	-10	-6,6	-27,1	-0,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	387	309	279	78	25,2	119	44,4	7,3	24,6
15 bis unter 25 Jahre	165	127	120	38	29,9	55	50,0	-26,2	-11,1
55 Jahre und älter	151	134	136	17	12,7	38	33,6	11,7	20,4
seit Jahresbeginn	2.694	1.702	843	x	x	18	0,7	-7,2	3,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.104	917	847	187	20,4	217	24,5	-12,8	3,8
dar. in Erwerbstätigkeit	186	132	157	54	40,9	13	7,5	-34,0	11,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	329	283	208	46	16,3	71	27,5	-7,5	5,1
15 bis unter 25 Jahre	135	119	110	16	13,4	24	21,6	-17,9	3,8
55 Jahre und älter	163	172	146	-9	-5,2	47	40,5	18,6	25,9
seit Jahresbeginn	2.868	1.764	847	x	x	113	4,1	-5,6	3,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	5,9	5,9	x	x	x	6,2	6,2	6,1
Männer	5,8	5,8	5,8	x	x	x	6,1	6,1	6,1
Frauen	6,0	6,0	6,0	x	x	x	6,3	6,3	6,2
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,9	2,9	x	x	x	3,2	3,2	3,1
15 bis unter 20 Jahre	5,3	5,2	5,0	x	x	x	6,8	6,4	6,3
50 bis unter 65 Jahre	7,3	7,3	7,3	x	x	x	7,3	7,3	7,3
55 bis unter 65 Jahre	7,5	7,4	7,5	x	x	x	7,2	7,1	7,1
Ausländer	13,1	13,1	13,0	x	x	x	15,1	15,2	15,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,3	6,3	x	x	x	6,6	6,6	6,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Alsdorf
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 64 auf 6.302 Personen verringert. Das waren 45 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,3%. Dabei meldeten sich 1.077 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.129 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+157). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.370 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 164 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.033 Abmeldungen von Arbeitslosen (+117).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 36 Stellen auf 1.273 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 18 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 196 neue Arbeitsstellen, 60 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 523 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 133.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.143	10.143	10.140	-	-	-80	-0,8	0,1	2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.302	6.366	6.276	-64	-1,0	-45	-0,7	1,4	3,1
55,8% Männer	3.517	3.556	3.531	-39	-1,1	64	1,9	3,6	6,7
44,2% Frauen	2.785	2.810	2.745	-25	-0,9	-109	-3,8	-1,2	-1,1
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	562	571	536	-9	-1,6	12	2,2	5,4	11,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	110	130	125	-20	-15,4	-4	-3,5	26,2	33,0
33,6% 50 Jahre und älter	2.118	2.150	2.146	-32	-1,5	-35	-1,6	0,8	2,8
22,8% dar. 55 Jahre und älter	1.437	1.467	1.454	-30	-2,0	-41	-2,8	1,3	3,7
37,0% Langzeitarbeitslose	2.329	2.359	2.354	-30	-1,3	63	2,8	4,4	3,6
6,3% Schwerbehinderte Menschen	396	399	408	-3	-0,8	-13	-3,2	-	4,6
34,7% Ausländer	2.188	2.187	2.129	1	0,0	18	0,8	2,2	3,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.077	1.097	1.196	-20	-1,8	26	2,5	-14,4	-0,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	375	420	521	-45	-10,7	-74	-16,5	-2,1	-14,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	250	259	232	-9	-3,5	54	27,6	-15,9	14,9
15 bis unter 25 Jahre	166	166	169	-	-	4	2,5	-22,8	15,0
55 Jahre und älter	181	190	232	-9	-4,7	25	16,0	-9,5	-1,7
seit Jahresbeginn	3.370	2.293	1.196	x	x	-164	-4,6	-7,7	-0,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.129	1.006	898	123	12,2	157	16,2	-7,0	4,2
dar. in Erwerbstätigkeit	332	264	271	68	25,8	7	2,2	-9,3	15,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	220	212	182	8	3,8	-4	-1,8	-18,5	1,1
15 bis unter 25 Jahre	166	129	119	37	28,7	21	14,5	-15,7	12,3
55 Jahre und älter	218	187	190	31	16,6	83	61,5	6,9	2,7
seit Jahresbeginn	3.033	1.904	898	x	x	117	4,0	-2,1	4,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,2	7,2	7,1	x	x	x	7,3	7,2	7,0
Männer	7,5	7,5	7,5	x	x	x	7,4	7,3	7,1
Frauen	6,8	6,9	6,7	x	x	x	7,2	7,1	6,9
15 bis unter 25 Jahre	6,2	6,3	5,9	x	x	x	6,2	6,1	5,5
15 bis unter 20 Jahre	4,7	5,6	5,4	x	x	x	5,6	5,1	4,6
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,7	6,7	x	x	x	6,8	6,7	6,6
55 bis unter 65 Jahre	6,9	7,1	7,0	x	x	x	7,4	7,3	7,1
Ausländer	18,3	18,3	17,8	x	x	x	18,7	18,4	17,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,7	7,8	7,7	x	x	x	7,9	7,8	7,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	196	198	129	-2	-1,0	-60	-23,4	-10,0	-28,3
Zugang seit Jahresbeginn	523	327	129	x	x	-133	-20,3	-18,3	-28,3
Bestand	1.273	1.309	1.261	-36	-2,8	-18	-1,4	6,2	4,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Alsdorf
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 54 auf 2.070 Personen verringert. Das waren 17 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 551 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 548 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+74). Seit Beginn des Jahres gab es 1.832 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 115 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.458 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+48).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.500	3.505	3.513	-5	-0,1	133	4,0	4,1	6,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.070	2.124	2.038	-54	-2,5	17	0,8	4,9	6,6
60,6% Männer	1.254	1.293	1.272	-39	-3,0	16	1,3	4,7	7,8
39,4% Frauen	816	831	766	-15	-1,8	1	0,1	5,3	4,8
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	188	204	177	-16	-7,8	4	2,2	9,1	22,1
0,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	18	14	-8	-44,4	-2	-16,7	50,0	7,7
39,9% 50 Jahre und älter	826	822	818	4	0,5	-64	-7,2	-6,3	-2,6
30,6% dar. 55 Jahre und älter	633	636	631	-3	-0,5	-60	-8,7	-7,2	-3,4
12,2% Langzeitarbeitslose	252	252	264	-	-	22	9,6	11,0	14,3
8,0% Schwerbehinderte Menschen	166	165	173	1	0,6	-18	-9,8	-9,8	-
25,3% Ausländer	523	537	485	-14	-2,6	54	11,5	12,8	10,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	551	588	693	-37	-6,3	-	-	-10,5	-6,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	306	331	455	-25	-7,6	-52	-14,5	3,4	-14,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	138	119	-37	-26,8	-6	-5,6	-24,2	32,2
15 bis unter 25 Jahre	80	91	93	-11	-12,1	-1	-1,2	-27,8	43,1
55 Jahre und älter	113	111	146	2	1,8	21	22,8	-15,3	-10,4
seit Jahresbeginn	1.832	1.281	693	x	x	-115	-5,9	-8,2	-6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	548	477	433	71	14,9	74	15,6	-6,1	1,2
dar. in Erwerbstätigkeit	232	176	193	56	31,8	3	1,3	-14,6	22,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	93	88	17	18,3	6	5,8	-22,5	-2,2
15 bis unter 25 Jahre	83	59	49	24	40,7	5	6,4	-25,3	-9,3
55 Jahre und älter	113	108	103	5	4,6	35	44,9	10,2	-5,5
seit Jahresbeginn	1.458	910	433	x	x	48	3,4	-2,8	1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,3	2,2
Männer	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,5
Frauen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	2,0	2,0	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,3	2,0	x	x	x	2,1	2,1	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,8	0,6	x	x	x	0,6	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,8	2,7	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,0	x	x	x	3,5	3,4	3,3
Ausländer	4,4	4,5	4,0	x	x	x	4,0	4,1	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Alsdorf
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 10 auf 4.232 Personen verringert. Das waren 62 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,9%.

Dabei meldeten sich 526 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 581 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 83 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.538 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 49 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.575 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+69).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.643	6.638	6.627	5	0,1	-213	-3,1	-1,9	-0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.232	4.242	4.238	-10	-0,2	-62	-1,4	-0,2	1,5
53,5% Männer	2.263	2.263	2.259	-	-	48	2,2	3,1	6,1
46,5% Frauen	1.969	1.979	1.979	-10	-0,5	-110	-5,3	-3,7	-3,2
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	374	367	359	7	1,9	8	2,2	3,4	6,2
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	100	112	111	-12	-10,7	-2	-2,0	23,1	37,0
30,5% 50 Jahre und älter	1.292	1.328	1.328	-36	-2,7	29	2,3	5,7	6,5
19,0% dar. 55 Jahre und älter	804	831	823	-27	-3,2	19	2,4	8,9	9,9
49,1% Langzeitarbeitslose	2.077	2.107	2.090	-30	-1,4	41	2,0	3,6	2,4
5,4% Schwerbehinderte Menschen	230	234	235	-4	-1,7	5	2,2	8,3	8,3
39,3% Ausländer	1.665	1.650	1.644	15	0,9	-36	-2,1	-0,8	1,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	526	509	503	17	3,3	26	5,2	-18,4	8,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	69	89	66	-20	-22,5	-22	-24,2	-18,3	-19,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	149	121	113	28	23,1	60	67,4	-4,0	0,9
15 bis unter 25 Jahre	86	75	76	11	14,7	5	6,2	-15,7	-7,3
55 Jahre und älter	68	79	86	-11	-13,9	4	6,3	-	17,8
seit Jahresbeginn	1.538	1.012	503	x	x	-49	-3,1	-6,9	8,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	581	529	465	52	9,8	83	16,7	-7,8	7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	100	88	78	12	13,6	4	4,2	3,5	2,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	119	94	-9	-7,6	-10	-8,3	-15,0	4,4
15 bis unter 25 Jahre	83	70	70	13	18,6	16	23,9	-5,4	34,6
55 Jahre und älter	105	79	87	26	32,9	48	84,2	2,6	14,5
seit Jahresbeginn	1.575	994	465	x	x	69	4,6	-1,4	7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,8	4,8	x	x	x	4,9	4,9	4,8
Männer	4,8	4,8	4,8	x	x	x	4,7	4,7	4,6
Frauen	4,8	4,9	4,9	x	x	x	5,2	5,1	5,1
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,1	4,0	x	x	x	4,1	4,0	3,8
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,8	4,8	x	x	x	5,0	4,5	4,0
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,2	x	x	x	4,0	4,0	4,0
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	4,0	x	x	x	3,9	3,8	3,8
Ausländer	13,9	13,8	13,7	x	x	x	14,6	14,3	14,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	5,2	5,2	x	x	x	5,3	5,3	5,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Erkelenz
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 90 auf 3.385 Personen verringert. Das waren 331 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,0%. Dabei meldeten sich 648 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 77 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 733 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+84). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.108 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 129 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.003 Abmeldungen von Arbeitslosen (+90). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 24 Stellen auf 686 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 72 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 134 neue Arbeitsstellen, 1 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 468 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 19.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.688	5.643	5.530	45	0,8	316	5,9	3,4	3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.385	3.475	3.433	-90	-2,6	331	10,8	10,8	10,0
55,8% Männer	1.889	1.936	1.894	-47	-2,4	189	11,1	11,8	13,1
44,2% Frauen	1.496	1.539	1.539	-43	-2,8	142	10,5	9,6	6,4
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	320	347	331	-27	-7,8	25	8,5	10,5	10,3
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	70	82	79	-12	-14,6	-5	-6,7	13,9	6,8
33,4% 50 Jahre und älter	1.131	1.169	1.168	-38	-3,3	105	10,2	10,3	11,8
24,5% dar. 55 Jahre und älter	831	859	863	-28	-3,3	96	13,1	14,1	16,0
30,8% Langzeitarbeitslose	1.043	1.050	1.053	-7	-0,7	105	11,2	10,8	10,1
5,2% Schwerbehinderte Menschen	176	185	196	-9	-4,9	1	0,6	-2,6	4,8
26,8% Ausländer	906	965	982	-59	-6,1	54	6,3	9,5	10,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	648	713	747	-65	-9,1	77	13,5	-10,4	22,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	245	252	342	-7	-2,8	26	11,9	-9,7	26,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	141	192	96	-51	-26,6	14	11,0	7,3	-7,7
15 bis unter 25 Jahre	110	122	103	-12	-9,8	24	27,9	-	25,6
55 Jahre und älter	107	124	172	-17	-13,7	22	25,9	-6,1	37,6
seit Jahresbeginn	2.108	1.460	747	x	x	129	6,5	3,7	22,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	733	692	578	41	5,9	84	12,9	-11,3	19,4
dar. in Erwerbstätigkeit	218	171	169	47	27,5	7	3,3	-16,6	16,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	225	188	124	37	19,7	90	66,7	-17,9	45,9
15 bis unter 25 Jahre	140	102	90	38	37,3	37	35,9	3,0	30,4
55 Jahre und älter	141	136	117	5	3,7	28	24,8	4,6	20,6
seit Jahresbeginn	2.003	1.270	578	x	x	90	4,7	0,5	19,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,6	5,6	x	x	x	5,0	5,1	5,1
Männer	5,7	5,9	5,8	x	x	x	5,2	5,3	5,1
Frauen	5,2	5,3	5,3	x	x	x	4,7	4,9	5,1
15 bis unter 25 Jahre	4,8	5,2	5,0	x	x	x	4,5	4,8	4,6
15 bis unter 20 Jahre	3,6	4,2	4,1	x	x	x	4,3	4,1	4,2
50 bis unter 65 Jahre	4,9	5,1	5,1	x	x	x	4,5	4,7	4,6
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,7	5,7	x	x	x	5,1	5,2	5,1
Ausländer	14,3	15,2	15,5	x	x	x	14,3	14,8	14,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	6,1	6,0	x	x	x	5,4	5,5	5,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	134	167	167	-33	-19,8	-1	-0,7	-15,2	42,7
Zugang seit Jahresbeginn	468	334	167	x	x	19	4,2	6,4	42,7
Bestand	686	710	701	-24	-3,4	-72	-9,5	-7,8	-4,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Erkelenz
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 50 auf 1.440 Personen verringert. Das waren 209 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 336 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 363 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+34). Seit Beginn des Jahres gab es 1.139 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 54 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 949 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.424	2.437	2.368	-13	-0,5	240	11,0	10,1	9,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.440	1.490	1.427	-50	-3,4	209	17,0	16,9	14,3
57,7% Männer	831	872	838	-41	-4,7	78	10,4	12,7	16,1
42,3% Frauen	609	618	589	-9	-1,5	131	27,4	23,4	12,0
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	146	161	143	-15	-9,3	12	9,0	8,1	-1,4
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	24	23	-3	-12,5	2	10,5	60,0	21,1
42,6% 50 Jahre und älter	613	648	625	-35	-5,4	64	11,7	14,1	13,8
33,8% dar. 55 Jahre und älter	487	515	504	-28	-5,4	55	12,7	15,5	16,1
12,9% Langzeitarbeitslose	186	189	179	-3	-1,6	-	-	2,2	-4,8
7,2% Schwerbehinderte Menschen	104	115	117	-11	-9,6	-	-	4,5	6,4
16,0% Ausländer	230	250	240	-20	-8,0	18	8,5	13,6	16,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	336	369	434	-33	-8,9	31	10,2	-13,0	21,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	197	204	293	-7	-3,4	18	10,1	-8,1	26,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	108	52	-36	-33,3	-2	-2,7	-4,4	-11,9
15 bis unter 25 Jahre	42	62	49	-20	-32,3	1	2,4	-8,8	2,1
55 Jahre und älter	68	70	110	-2	-2,9	10	17,2	-12,5	39,2
seit Jahresbeginn	1.139	803	434	x	x	54	5,0	2,9	21,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	363	293	293	70	23,9	34	10,3	-20,2	15,4
dar. in Erwerbstätigkeit	161	123	133	38	30,9	4	2,5	-19,1	20,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	76	57	19	25,0	31	48,4	-25,5	14,0
15 bis unter 25 Jahre	57	42	42	15	35,7	6	11,8	-22,2	16,7
55 Jahre und älter	90	60	71	30	50,0	18	25,0	-14,3	-
seit Jahresbeginn	949	586	293	x	x	-1	-0,1	-5,6	15,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,0
Männer	2,5	2,7	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,2
Frauen	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,7	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,4	2,2	x	x	x	2,1	2,3	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	1,2	x	x	x	1,1	0,9	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,8	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,4	3,3	x	x	x	3,0	3,1	3,0
Ausländer	3,6	3,9	3,8	x	x	x	3,6	3,7	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Erkelenz

März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 40 auf 1.945 Personen verringert. Das waren 122 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%.

Dabei meldeten sich 312 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 370 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 50 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 969 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 75 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.054 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+91).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.264	3.206	3.162	58	1,8	76	2,4	-1,1	-1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.945	1.985	2.006	-40	-2,0	122	6,7	6,7	7,1
54,4% Männer	1.058	1.064	1.056	-6	-0,6	111	11,7	11,2	10,9
45,6% Frauen	887	921	950	-34	-3,7	11	1,3	2,0	3,1
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	174	186	188	-12	-6,5	13	8,1	12,7	21,3
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	58	56	-9	-15,5	-7	-12,5	1,8	1,8
26,6% 50 Jahre und älter	518	521	543	-3	-0,6	41	8,6	5,9	9,5
17,7% dar. 55 Jahre und älter	344	344	359	-	-	41	13,5	12,1	15,8
44,1% Langzeitarbeitslose	857	861	874	-4	-0,5	105	14,0	12,8	13,8
3,7% Schwerbehinderte Menschen	72	70	79	2	2,9	1	1,4	-12,5	2,6
34,8% Ausländer	676	715	742	-39	-5,5	36	5,6	8,2	9,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	312	344	313	-32	-9,3	46	17,3	-7,5	22,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	48	48	49	-	-	8	20,0	-15,8	25,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	84	44	-15	-17,9	16	30,2	27,3	-2,2
15 bis unter 25 Jahre	68	60	54	8	13,3	23	51,1	11,1	58,8
55 Jahre und älter	39	54	62	-15	-27,8	12	44,4	3,8	34,8
seit Jahresbeginn	969	657	313	x	x	75	8,4	4,6	22,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	370	399	285	-29	-7,3	50	15,6	-3,4	23,9
dar. in Erwerbstätigkeit	57	48	36	9	18,8	3	5,6	-9,4	2,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	112	67	18	16,1	59	83,1	-11,8	91,4
15 bis unter 25 Jahre	83	60	48	23	38,3	31	59,6	33,3	45,5
55 Jahre und älter	51	76	46	-25	-32,9	10	24,4	26,7	76,9
seit Jahresbeginn	1.054	684	285	x	x	91	9,4	6,4	23,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,0	3,0	3,1
Männer	3,2	3,2	3,2	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Frauen	3,1	3,2	3,3	x	x	x	3,1	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,4
15 bis unter 20 Jahre	2,5	3,0	2,9	x	x	x	3,2	3,2	3,1
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Ausländer	10,7	11,3	11,7	x	x	x	10,8	11,1	11,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,2	3,3	3,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Eschweiler
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 26 auf 2.181 Personen verringert. Das waren 135 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,8%. Dabei meldeten sich 386 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 411 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+91). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.236 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 29 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.090 Abmeldungen von Arbeitslosen (+106). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 9 Stellen auf 479 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 32 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 78 neue Arbeitsstellen, 14 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 213 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 37.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.731	3.777	3.674	-46	-1,2	62	1,7	2,4	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.181	2.207	2.143	-26	-1,2	135	6,6	10,2	10,4
57,0% Männer	1.243	1.269	1.237	-26	-2,0	95	8,3	12,1	13,5
43,0% Frauen	938	938	906	-	-	40	4,5	7,7	6,5
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	211	213	197	-2	-0,9	25	13,4	17,7	16,6
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	38	40	-4	-10,5	5	17,2	22,6	29,0
31,5% 50 Jahre und älter	686	706	696	-20	-2,8	20	3,0	8,6	7,2
21,5% dar. 55 Jahre und älter	468	482	475	-14	-2,9	7	1,5	8,1	6,7
33,0% Langzeitarbeitslose	720	701	688	19	2,7	100	16,1	12,0	4,7
4,8% Schwerbehinderte Menschen	104	106	109	-2	-1,9	7	7,2	16,5	19,8
35,6% Ausländer	776	761	737	15	2,0	101	15,0	12,9	11,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	386	403	447	-17	-4,2	22	6,0	-6,7	8,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	145	157	165	-12	-7,6	-16	-9,9	1,3	3,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	107	111	122	-4	-3,6	37	52,9	1,8	6,1
15 bis unter 25 Jahre	62	62	58	-	-	19	44,2	-7,5	23,4
55 Jahre und älter	55	52	75	3	5,8	-12	-17,9	-13,3	-
seit Jahresbeginn	1.236	850	447	x	x	29	2,4	0,8	8,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	411	340	339	71	20,9	91	28,4	-10,1	18,5
dar. in Erwerbstätigkeit	126	87	85	39	44,8	42	50,0	-2,2	11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	100	97	80	3	3,1	14	16,3	-8,5	11,1
15 bis unter 25 Jahre	57	40	42	17	42,5	20	54,1	-18,4	40,0
55 Jahre und älter	73	51	51	22	43,1	15	25,9	-12,1	8,5
seit Jahresbeginn	1.090	679	339	x	x	106	10,8	2,3	18,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,2	7,3	7,1	x	x	x	6,8	6,7	6,4
Männer	7,6	7,8	7,6	x	x	x	7,1	7,0	6,7
Frauen	6,8	6,8	6,6	x	x	x	6,5	6,3	6,1
15 bis unter 25 Jahre	6,6	6,7	6,2	x	x	x	6,0	5,9	5,5
15 bis unter 20 Jahre	4,5	5,0	5,2	x	x	x	4,4	4,7	4,7
50 bis unter 65 Jahre	6,4	6,7	6,6	x	x	x	6,1	6,0	6,0
55 bis unter 65 Jahre	6,7	7,0	6,9	x	x	x	6,6	6,4	6,4
Ausländer	18,7	18,3	17,8	x	x	x	17,1	17,1	16,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,8	7,9	7,7	x	x	x	7,3	7,2	7,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	78	86	49	-8	-9,3	-14	-15,2	-14,9	-14,0
Zugang seit Jahresbeginn	213	135	49	x	x	-37	-14,8	-14,6	-14,0
Bestand	479	470	482	9	1,9	-32	-6,3	-5,8	-4,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Eschweiler
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 27 auf 697 Personen verringert. Das waren 15 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 158 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 165 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+44). Seit Beginn des Jahres gab es 578 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 39 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 458 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+78).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.203	1.226	1.169	-23	-1,9	51	4,4	4,6	2,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	697	724	702	-27	-3,7	15	2,2	8,7	11,6
61,0% Männer	425	447	447	-22	-4,9	13	3,2	10,4	15,8
39,0% Frauen	272	277	255	-5	-1,8	2	0,7	6,1	4,9
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	81	78	78	3	3,8	7	9,5	9,9	27,9
0,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3	3	5	-	-	-7	-70,0	-66,7	-28,6
37,0% 50 Jahre und älter	258	274	273	-16	-5,8	-19	-6,9	-1,1	1,5
29,0% dar. 55 Jahre und älter	202	206	208	-4	-1,9	-14	-6,5	-5,1	-3,7
11,8% Langzeitarbeitslose	82	76	71	6	7,9	1	1,2	-9,5	-27,6
7,2% Schwerbehinderte Menschen	50	51	53	-1	-2,0	5	11,1	18,6	12,8
25,8% Ausländer	180	186	180	-6	-3,2	20	12,5	16,3	16,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	158	195	225	-37	-19,0	4	2,6	-0,5	19,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	102	118	136	-16	-13,6	-1	-1,0	3,5	8,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	56	46	-21	-37,5	9	34,6	7,7	27,8
15 bis unter 25 Jahre	33	30	31	3	10,0	13	65,0	-14,3	63,2
55 Jahre und älter	22	26	39	-4	-15,4	-7	-24,1	-25,7	-
seit Jahresbeginn	578	420	225	x	x	39	7,2	9,1	19,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	165	153	140	12	7,8	44	36,4	4,1	25,0
dar. in Erwerbstätigkeit	81	58	49	23	39,7	31	62,0	-1,7	4,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	43	30	-11	-25,6	-1	-3,0	7,5	25,0
15 bis unter 25 Jahre	26	25	18	1	4,0	11	73,3	13,6	125,0
55 Jahre und älter	24	25	33	-1	-4,0	-5	-17,2	-21,9	26,9
seit Jahresbeginn	458	293	140	x	x	78	20,5	13,1	25,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,1
Männer	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,4
Frauen	2,0	2,0	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,7	x	x	x	1,5	1,4	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,1	3,1	3,1
Ausländer	4,3	4,5	4,3	x	x	x	4,1	4,1	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Eschweiler

März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 1 auf 1.484 Personen gestiegen. Das waren 120 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,5%.

Dabei meldeten sich 228 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 246 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 47 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 658 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 10 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 632 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+28).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.528	2.551	2.505	-23	-0,9	11	0,4	1,4	0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.484	1.483	1.441	1	0,1	120	8,8	10,9	9,8
55,1% Männer	818	822	790	-4	-0,5	82	11,1	13,1	12,2
44,9% Frauen	666	661	651	5	0,8	38	6,1	8,4	7,1
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	130	135	119	-5	-3,7	18	16,1	22,7	10,2
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	35	35	-4	-11,4	12	63,2	59,1	45,8
28,8% 50 Jahre und älter	428	432	423	-4	-0,9	39	10,0	15,8	11,3
17,9% dar. 55 Jahre und älter	266	276	267	-10	-3,6	21	8,6	20,5	16,6
43,0% Langzeitarbeitslose	638	625	617	13	2,1	99	18,4	15,3	10,4
3,6% Schwerbehinderte Menschen	54	55	56	-1	-1,8	2	3,8	14,6	27,3
40,2% Ausländer	596	575	557	21	3,7	81	15,7	11,9	9,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	228	208	222	20	9,6	18	8,6	-11,9	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	43	39	29	4	10,3	-15	-25,9	-4,9	-14,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	55	76	17	30,9	28	63,6	-3,5	-3,8
15 bis unter 25 Jahre	29	32	27	-3	-9,4	6	26,1	-	-3,6
55 Jahre und älter	33	26	36	7	26,9	-5	-13,2	4,0	-
seit Jahresbeginn	658	430	222	x	x	-10	-1,5	-6,1	-
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	246	187	199	59	31,6	47	23,6	-19,0	14,4
dar. in Erwerbstätigkeit	45	29	36	16	55,2	11	32,4	-3,3	24,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	54	50	14	25,9	15	28,3	-18,2	4,2
15 bis unter 25 Jahre	31	15	24	16	106,7	9	40,9	-44,4	9,1
55 Jahre und älter	49	26	18	23	88,5	20	69,0	-	-14,3
seit Jahresbeginn	632	386	199	x	x	28	4,6	-4,7	14,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,8	x	x	x	4,5	4,4	4,4
Männer	5,0	5,0	4,8	x	x	x	4,5	4,5	4,3
Frauen	4,8	4,8	4,7	x	x	x	4,5	4,4	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,1	4,3	3,8	x	x	x	3,6	3,6	3,5
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,6	4,6	x	x	x	2,9	3,3	3,6
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,0	x	x	x	3,6	3,5	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,1	3,9	x	x	x	3,5	3,3	3,3
Ausländer	14,4	13,9	13,4	x	x	x	13,1	13,0	12,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,3	5,2	x	x	x	4,9	4,8	4,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Geilenkirchen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Februar auf März um 47 auf 2.036 Personen gestiegen. Das waren 309 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,2%. Dabei meldeten sich 393 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 58 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 352 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+8). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.202 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 140 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 957 Abmeldungen von Arbeitslosen (+32). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 8 Stellen auf 259 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 40 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 86 neue Arbeitsstellen, 7 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 239 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 29.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.184	3.133	3.016	51	1,6	378	13,5	11,8	9,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.036	1.989	1.909	47	2,4	309	17,9	14,7	12,1
58,4% Männer	1.189	1.163	1.113	26	2,2	204	20,7	19,0	17,8
41,6% Frauen	847	826	796	21	2,5	105	14,2	9,1	5,0
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	188	186	168	2	1,1	33	21,3	25,7	25,4
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	28	25	3	10,7	7	29,2	33,3	19,0
28,9% 50 Jahre und älter	589	566	566	23	4,1	54	10,1	4,8	6,6
20,7% dar. 55 Jahre und älter	421	407	401	14	3,4	41	10,8	7,7	9,6
34,2% Langzeitarbeitslose	696	671	662	25	3,7	108	18,4	11,6	10,1
4,6% Schwerbehinderte Menschen	94	87	91	7	8,0	-7	-6,9	-18,7	-7,1
32,4% Ausländer	660	659	600	1	0,2	138	26,4	29,5	21,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	393	401	408	-8	-2,0	58	17,3	3,1	20,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	142	141	178	1	0,7	18	14,5	-2,1	24,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	106	73	-20	-18,9	28	48,3	35,9	46,0
15 bis unter 25 Jahre	56	75	57	-19	-25,3	-4	-6,7	-1,3	11,8
55 Jahre und älter	67	53	70	14	26,4	14	26,4	-11,7	20,7
seit Jahresbeginn	1.202	809	408	x	x	140	13,2	11,3	20,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	352	322	283	30	9,3	8	2,3	-9,8	26,3
dar. in Erwerbstätigkeit	92	85	86	7	8,2	-19	-17,1	-24,8	36,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	113	80	59	33	41,3	29	34,5	-7,0	73,5
15 bis unter 25 Jahre	52	51	32	1	2,0	-4	-7,1	-13,6	-11,1
55 Jahre und älter	55	49	46	6	12,2	1	1,9	-2,0	15,0
seit Jahresbeginn	957	605	283	x	x	32	3,5	4,1	26,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,2	7,1	6,8	x	x	x	6,2	6,2	6,1
Männer	7,9	7,7	7,4	x	x	x	6,5	6,5	6,3
Frauen	6,5	6,3	6,1	x	x	x	5,7	5,8	5,8
15 bis unter 25 Jahre	6,1	6,0	5,4	x	x	x	5,0	4,8	4,3
15 bis unter 20 Jahre	4,0	3,6	3,2	x	x	x	3,1	2,8	2,8
50 bis unter 65 Jahre	5,8	5,5	5,5	x	x	x	5,3	5,4	5,3
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,1	6,0	x	x	x	5,9	5,9	5,7
Ausländer	21,5	21,5	19,6	x	x	x	18,2	17,7	17,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,8	7,6	7,3	x	x	x	6,6	6,7	6,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	86	96	57	-10	-10,4	7	8,9	3,2	-40,6
Zugang seit Jahresbeginn	239	153	57	x	x	-29	-10,8	-19,0	-40,6
Bestand	259	251	249	8	3,2	-40	-13,4	-13,1	-9,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Geilenkirchen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 34 auf 709 Personen gestiegen. Das waren 105 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 201 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 161 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-13). Seit Beginn des Jahres gab es 626 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 48 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 468 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+5).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.230	1.203	1.132	27	2,2	201	19,5	16,7	9,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	709	675	653	34	5,0	105	17,4	11,4	6,5
59,8% Männer	424	414	401	10	2,4	54	14,6	10,7	11,7
40,2% Frauen	285	261	252	24	9,2	51	21,8	12,5	-0,8
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	62	74	66	-12	-16,2	4	6,9	34,5	32,0
* dar. 15 bis unter 20 Jahre	*	3	3	*	*	*	*	-25,0	-
37,2% 50 Jahre und älter	264	247	242	17	6,9	21	8,6	-0,4	-2,8
29,6% dar. 55 Jahre und älter	210	196	192	14	7,1	14	7,1	-1,0	-0,5
9,6% Langzeitarbeitslose	68	65	63	3	4,6	-5	-6,8	-18,8	-19,2
6,5% Schwerbehinderte Menschen	46	43	42	3	7,0	-7	-13,2	-23,2	-19,2
23,6% Ausländer	167	156	151	11	7,1	44	35,8	39,3	26,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	201	200	225	1	0,5	19	10,4	-0,5	15,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	105	105	155	-	-	10	10,5	-7,1	26,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	51	29	-4	-7,8	9	23,7	-	-17,1
15 bis unter 25 Jahre	22	40	26	-18	-45,0	-12	-35,3	-2,4	4,0
55 Jahre und älter	40	31	41	9	29,0	5	14,3	-8,8	-2,4
seit Jahresbeginn	626	425	225	x	x	48	8,3	7,3	15,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	161	166	141	-5	-3,0	-13	-7,5	-12,6	42,4
dar. in Erwerbstätigkeit	58	63	63	-5	-7,9	-15	-20,5	-24,1	43,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	48	30	5	10,4	12	29,3	-7,7	50,0
15 bis unter 25 Jahre	32	29	14	3	10,3	3	10,3	-9,4	16,7
55 Jahre und älter	27	26	23	1	3,8	-7	-20,6	-7,1	-8,0
seit Jahresbeginn	468	307	141	x	x	5	1,1	6,2	42,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Männer	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,4
Frauen	2,2	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,8	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,4	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,6
15 bis unter 20 Jahre	*	0,4	0,4	x	x	x	0,7	0,5	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,9	2,8	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Ausländer	5,4	5,1	4,9	x	x	x	4,3	3,9	4,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Geilenkirchen
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 13 auf 1.327 Personen gestiegen. Das waren 204 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%.

Dabei meldeten sich 192 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 191 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 21 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 576 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 92 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 489 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+27).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.954	1.930	1.884	24	1,2	177	10,0	9,0	9,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.327	1.314	1.256	13	1,0	204	18,2	16,5	15,2	
57,6% Männer	765	749	712	16	2,1	150	24,4	24,2	21,5	
42,4% Frauen	562	565	544	-3	-0,5	54	10,6	7,6	7,9	
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	126	112	102	14	12,5	29	29,9	20,4	21,4	
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	25	22	4	16,0	10	52,6	47,1	22,2	
24,5% 50 Jahre und älter	325	319	324	6	1,9	33	11,3	9,2	14,9	
15,9% dar. 55 Jahre und älter	211	211	209	-	-	27	14,7	17,2	20,8	
47,3% Langzeitarbeitslose	628	606	599	22	3,6	113	21,9	16,3	14,5	
3,6% Schwerbehinderte Menschen	48	44	49	4	9,1	-	-	-13,7	6,5	
37,2% Ausländer	493	503	449	-10	-2,0	94	23,6	26,7	19,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	192	201	183	-9	-4,5	39	25,5	6,9	28,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	37	36	23	1	2,8	8	27,6	16,1	15,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	55	44	-16	-29,1	19	95,0	103,7	193,3	
15 bis unter 25 Jahre	34	35	31	-1	-2,9	8	30,8	-	19,2	
55 Jahre und älter	27	22	29	5	22,7	9	50,0	-15,4	81,3	
seit Jahresbeginn	576	384	183	x	x	92	19,0	16,0	28,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	191	156	142	35	22,4	21	12,4	-6,6	13,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	34	22	23	12	54,5	-4	-10,5	-26,7	21,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	32	29	28	87,5	17	39,5	-5,9	107,1	
15 bis unter 25 Jahre	20	22	18	-2	-9,1	-7	-25,9	-18,5	-25,0	
55 Jahre und älter	28	23	23	5	21,7	8	40,0	4,5	53,3	
seit Jahresbeginn	489	298	142	x	x	27	5,8	2,1	13,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,5	x	x	x	4,0	4,0	3,9	
Männer	5,1	5,0	4,7	x	x	x	4,1	4,0	3,9	
Frauen	4,3	4,3	4,2	x	x	x	3,9	4,0	3,9	
15 bis unter 25 Jahre	4,1	3,6	3,3	x	x	x	3,1	3,0	2,7	
15 bis unter 20 Jahre	3,8	3,2	2,8	x	x	x	2,5	2,2	2,4	
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,2	x	x	x	2,9	2,9	2,9	
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,2	x	x	x	2,9	2,9	2,8	
Ausländer	16,1	16,4	14,6	x	x	x	13,9	13,8	13,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	5,0	4,8	x	x	x	4,3	4,3	4,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Heinsberg
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 48 auf 2.578 Personen verringert. Das waren 46 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,2%. Dabei meldeten sich 495 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 539 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+60). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.606 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 19 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.517 Abmeldungen von Arbeitslosen (+10). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 29 Stellen auf 675 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 187 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 109 neue Arbeitsstellen, 21 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 351 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 96.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.300	4.280	4.226	20	0,5	189	4,6	4,4	4,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.578	2.626	2.608	-48	-1,8	46	1,8	3,1	3,8
55,7% Männer	1.437	1.457	1.425	-20	-1,4	98	7,3	9,5	9,4
44,3% Frauen	1.141	1.169	1.183	-28	-2,4	-52	-4,4	-3,9	-2,3
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	241	242	230	-1	-0,4	37	18,1	0,8	11,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	54	45	-3	-5,6	13	34,2	-3,6	4,7
35,1% 50 Jahre und älter	905	896	902	9	1,0	-	-	-0,4	1,0
25,9% dar. 55 Jahre und älter	667	671	676	-4	-0,6	16	2,5	3,9	4,8
28,7% Langzeitarbeitslose	739	731	734	8	1,1	2	0,3	0,8	-2,0
5,8% Schwerbehinderte Menschen	149	150	150	-1	-0,7	-6	-3,9	0,7	-3,8
34,0% Ausländer	877	917	890	-40	-4,4	57	7,0	11,4	10,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	495	541	570	-46	-8,5	27	5,8	-14,5	17,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	199	201	256	-2	-1,0	15	8,2	-5,2	4,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	99	129	111	-30	-23,3	6	6,5	-24,6	85,0
15 bis unter 25 Jahre	91	91	78	-	-	1	1,1	-36,4	9,9
55 Jahre und älter	97	84	125	13	15,5	11	12,8	-17,6	20,2
seit Jahresbeginn	1.606	1.111	570	x	x	19	1,2	-0,7	17,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	539	513	465	26	5,1	60	12,5	-15,1	9,7
dar. in Erwerbstätigkeit	173	135	155	38	28,1	44	34,1	-21,1	34,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	144	126	84	18	14,3	25	21,0	-18,7	-
15 bis unter 25 Jahre	90	73	66	17	23,3	-31	-25,6	-30,5	-7,0
55 Jahre und älter	107	94	86	13	13,8	24	28,9	-11,3	-13,1
seit Jahresbeginn	1.517	978	465	x	x	10	0,7	-4,9	9,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,4	5,3	x	x	x	5,2	5,3	5,2
Männer	5,6	5,6	5,5	x	x	x	5,3	5,2	5,1
Frauen	4,9	5,1	5,1	x	x	x	5,2	5,3	5,3
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,5	4,3	x	x	x	3,9	4,6	4,0
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,3	2,8	x	x	x	2,9	4,2	3,2
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,0	5,1	x	x	x	5,0	5,0	5,0
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,7	5,7	x	x	x	5,5	5,4	5,5
Ausländer	15,4	16,1	15,6	x	x	x	15,0	15,0	14,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,8	5,8	x	x	x	5,7	5,7	5,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	109	160	82	-51	-31,9	21	23,9	40,4	54,7
Zugang seit Jahresbeginn	351	242	82	x	x	96	37,6	44,9	54,7
Bestand	675	704	718	-29	-4,1	187	38,3	52,7	44,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Heinsberg
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 19 auf 1.008 Personen verringert. Das waren 23 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 274 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 269 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+50). Seit Beginn des Jahres gab es 875 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 39 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 734 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+18).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.717	1.712	1.667	5	0,3	36	2,1	4,3	3,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.008	1.027	1.016	-19	-1,9	23	2,3	3,8	4,1
60,1% Männer	606	610	600	-4	-0,7	42	7,4	7,8	6,6
39,9% Frauen	402	417	416	-15	-3,6	-19	-4,5	-1,4	0,7
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	91	89	80	2	2,2	15	19,7	3,5	19,4
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	18	13	-2	-11,1	6	60,0	100,0	160,0
44,1% 50 Jahre und älter	445	446	447	-1	-0,2	-13	-2,8	-1,3	-3,0
35,3% dar. 55 Jahre und älter	356	366	367	-10	-2,7	-9	-2,5	2,8	0,8
14,4% Langzeitarbeitslose	145	144	138	1	0,7	-1	-0,7	-2,7	-10,4
7,7% Schwerbehinderte Menschen	78	77	71	1	1,3	1	1,3	2,7	-10,1
22,9% Ausländer	231	232	234	-1	-0,4	29	14,4	8,4	7,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	274	273	328	1	0,4	32	13,2	-15,2	20,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	171	149	209	22	14,8	26	17,9	-9,1	6,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	74	57	-19	-25,7	7	14,6	-30,2	62,9
15 bis unter 25 Jahre	53	46	49	7	15,2	5	10,4	-37,0	48,5
55 Jahre und älter	61	51	77	10	19,6	7	13,0	-13,6	2,7
seit Jahresbeginn	875	601	328	x	x	39	4,7	1,2	20,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	269	237	228	32	13,5	50	22,8	-17,7	9,1
dar. in Erwerbstätigkeit	123	106	119	17	16,0	28	29,5	-17,2	38,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	60	35	3	5,0	7	12,5	-18,9	-14,6
15 bis unter 25 Jahre	45	35	30	10	28,6	-11	-19,6	-37,5	-26,8
55 Jahre und älter	71	46	48	25	54,3	29	69,0	-29,2	-15,8
seit Jahresbeginn	734	465	228	x	x	18	2,5	-6,4	9,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,1	2,0
Männer	2,3	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Frauen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,5	x	x	x	1,5	1,7	1,3
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,1	0,8	x	x	x	0,8	0,7	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,0	2,9	3,0
Ausländer	4,1	4,1	4,1	x	x	x	3,7	3,9	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Heinsberg

März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 29 auf 1.570 Personen verringert. Das waren 23 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 221 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 270 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 10 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 731 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 20 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 783 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-8).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.583	2.568	2.559	15	0,6	153	6,3	4,5	6,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.570	1.599	1.592	-29	-1,8	23	1,5	2,6	3,6
52,9% Männer	831	847	825	-16	-1,9	56	7,2	10,7	11,6
47,1% Frauen	739	752	767	-13	-1,7	-33	-4,3	-5,2	-3,9
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	150	153	150	-3	-2,0	22	17,2	-0,6	7,9
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	36	32	-1	-2,8	7	25,0	-23,4	-15,8
29,3% 50 Jahre und älter	460	450	455	10	2,2	13	2,9	0,4	5,3
19,8% dar. 55 Jahre und älter	311	305	309	6	2,0	25	8,7	5,2	10,0
37,8% Langzeitarbeitslose	594	587	596	7	1,2	3	0,5	1,7	0,2
4,5% Schwerbehinderte Menschen	71	73	79	-2	-2,7	-7	-9,0	-1,4	2,6
41,1% Ausländer	646	685	656	-39	-5,7	28	4,5	12,5	11,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	221	268	242	-47	-17,5	-5	-2,2	-13,8	13,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	28	52	47	-24	-46,2	-11	-28,2	8,3	-6,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	55	54	-11	-20,0	-1	-2,2	-15,4	116,0
15 bis unter 25 Jahre	38	45	29	-7	-15,6	-4	-9,5	-35,7	-23,7
55 Jahre und älter	36	33	48	3	9,1	4	12,5	-23,3	65,5
seit Jahresbeginn	731	510	242	x	x	-20	-2,7	-2,9	13,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	270	276	237	-6	-2,2	10	3,8	-12,7	10,2
dar. in Erwerbstätigkeit	50	29	36	21	72,4	16	47,1	-32,6	24,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	81	66	49	15	22,7	18	28,6	-18,5	14,0
15 bis unter 25 Jahre	45	38	36	7	18,4	-20	-30,8	-22,4	20,0
55 Jahre und älter	36	48	38	-12	-25,0	-5	-12,2	17,1	-9,5
seit Jahresbeginn	783	513	237	x	x	-8	-1,0	-3,4	10,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Männer	3,2	3,3	3,2	x	x	x	3,0	3,0	2,9
Frauen	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,4	3,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,9	2,8	x	x	x	2,5	3,0	2,7
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,2	2,0	x	x	x	2,1	3,5	2,9
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Ausländer	11,4	12,0	11,5	x	x	x	11,3	11,1	10,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,5	3,5	3,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Monschau
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 37 auf 873 Personen verringert. Das waren 11 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 123 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 162 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+36). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 458 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 15 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 428 Abmeldungen von Arbeitslosen (+62).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 4 Stellen auf 461 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 84 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 57 neue Arbeitsstellen, 4 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 208 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 30.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.511	1.537	1.527	-26	-1,7	109	7,8	12,2	13,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	873	910	919	-37	-4,1	11	1,3	7,9	10,5
53,8% Männer	470	492	506	-22	-4,5	21	4,7	14,2	19,1
46,2% Frauen	403	418	413	-15	-3,6	-10	-2,4	1,5	1,5
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	67	65	72	2	3,1	15	28,8	32,7	53,2
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	10	11	2	20,0	5	71,4	-	22,2
43,0% 50 Jahre und älter	375	387	381	-12	-3,1	-8	-2,1	3,8	2,1
34,9% dar. 55 Jahre und älter	305	316	312	-11	-3,5	-4	-1,3	5,7	5,1
31,7% Langzeitarbeitslose	277	282	275	-5	-1,8	18	6,9	9,7	4,2
7,2% Schwerbehinderte Menschen	63	63	63	-	-	-3	-4,5	8,6	5,0
29,9% Ausländer	261	271	298	-10	-3,7	-	-	2,3	12,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	123	144	191	-21	-14,6	-23	-15,8	-11,1	15,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	46	70	99	-24	-34,3	-9	-16,4	16,7	-2,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	28	28	6	21,4	2	6,3	-15,2	33,3
15 bis unter 25 Jahre	22	22	28	-	-	8	57,1	-4,3	100,0
55 Jahre und älter	31	34	52	-3	-8,8	-8	-20,5	-5,6	36,8
seit Jahresbeginn	458	335	191	x	x	-15	-3,2	2,4	15,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	162	146	120	16	11,0	36	28,6	4,3	20,0
dar. in Erwerbstätigkeit	54	48	45	6	12,5	10	22,7	2,1	18,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	49	23	-11	-22,4	-	-	14,0	15,0
15 bis unter 25 Jahre	20	24	13	-4	-16,7	10	100,0	41,2	116,7
55 Jahre und älter	43	30	32	13	43,3	13	43,3	-11,8	18,5
seit Jahresbeginn	428	266	120	x	x	62	16,9	10,8	20,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,5	4,6	x	x	x	4,3	4,2	4,2
Männer	4,5	4,7	4,8	x	x	x	4,3	4,1	4,1
Frauen	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,3	4,3	4,3
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,0	3,4	x	x	x	2,5	2,3	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,3	1,4	x	x	x	1,0	1,4	1,2
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,7	4,6	x	x	x	4,7	4,6	4,6
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,6	5,6	x	x	x	5,7	5,5	5,5
Ausländer	20,3	21,1	23,2	x	x	x	21,3	21,7	21,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,9	4,9	x	x	x	4,7	4,5	4,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	57	74	77	-17	-23,0	-4	-6,6	-30,2	8,5
Zugang seit Jahresbeginn	208	151	77	x	x	-30	-12,6	-14,7	8,5
Bestand	461	465	492	-4	-0,9	-84	-15,4	-14,5	-2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Monschau
März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 28 auf 384 Personen verringert. Das waren 4 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 62 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 92 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+25). Seit Beginn des Jahres gab es gegenüber dem Vorjahr unverändert 280 Arbeitslosmeldungen; dem stehen 241 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+38).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	635	651	659	-16	-2,5	29	4,8	6,0	10,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	384	412	401	-28	-6,8	4	1,1	7,9	9,6	
51,3% Männer	197	212	211	-15	-7,1	-5	-2,5	5,0	12,2	
48,7% Frauen	187	200	190	-13	-6,5	9	5,1	11,1	6,7	
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	28	30	29	-2	-6,7	3	12,0	25,0	16,0	
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3	*	*	*	*	*	*	*	*	
57,0% 50 Jahre und älter	219	230	228	-11	-4,8	-7	-3,1	2,2	5,6	
50,3% dar. 55 Jahre und älter	193	202	200	-9	-4,5	-2	-1,0	4,7	8,1	
18,5% Langzeitarbeitslose	71	76	78	-5	-6,6	-7	-9,0	-2,6	2,6	
7,0% Schwerbehinderte Menschen	27	28	25	-1	-3,6	-6	-18,2	-12,5	-24,2	
12,2% Ausländer	47	51	48	-4	-7,8	4	9,3	8,5	11,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	62	92	126	-30	-32,6	-13	-17,3	2,2	9,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	36	65	93	-29	-44,6	-9	-20,0	41,3	-	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	15	16	2	13,3	-	-	-34,8	45,5	
15 bis unter 25 Jahre	9	15	19	-6	-40,0	2	28,6	7,1	72,7	
55 Jahre und älter	22	25	42	-3	-12,0	-	-	-7,4	55,6	
seit Jahresbeginn	280	218	126	x	x	-	-	6,3	9,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	92	73	76	19	26,0	25	37,3	1,4	18,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	45	38	39	7	18,4	11	32,4	-2,6	44,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	13	12	10	1	8,3	-2	-13,3	-20,0	-16,7	
15 bis unter 25 Jahre	11	14	7	-3	-21,4	6	120,0	7,7	133,3	
55 Jahre und älter	30	21	25	9	42,9	12	66,7	10,5	13,6	
seit Jahresbeginn	241	149	76	x	x	38	18,7	9,6	18,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,8	
Männer	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,8	
Frauen	1,9	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,2	1,1	1,2	
15 bis unter 20 Jahre	0,4	*	*	x	x	x	*	0,4	0,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,8	2,7	x	x	x	2,8	2,8	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,6	3,6	x	x	x	3,7	3,6	3,5	
Ausländer	3,7	4,0	3,7	x	x	x	3,5	3,8	3,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,0	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Monschau
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 9 auf 489 Personen verringert. Das waren 7 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 61 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 70 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 11 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 178 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 15 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 187 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+24).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	876	886	868	-10	-1,1	80	10,1	17,2	14,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	489	498	518	-9	-1,8	7	1,5	8,0	11,2	
55,8% Männer	273	280	295	-7	-2,5	26	10,5	22,3	24,5	
44,2% Frauen	216	218	223	-2	-0,9	-19	-8,1	-6,0	-2,6	
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	39	35	43	4	11,4	12	44,4	40,0	95,5	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	8	9	1	12,5	4	80,0	14,3	50,0	
31,9% 50 Jahre und älter	156	157	153	-1	-0,6	-1	-0,6	6,1	-2,5	
22,9% dar. 55 Jahre und älter	112	114	112	-2	-1,8	-2	-1,8	7,5	-	
42,1% Langzeitarbeitslose	206	206	197	-	-	25	13,8	15,1	4,8	
7,4% Schwerbehinderte Menschen	36	35	38	1	2,9	3	9,1	34,6	40,7	
43,8% Ausländer	214	220	250	-6	-2,7	-4	-1,8	0,9	12,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	61	52	65	9	17,3	-10	-14,1	-27,8	30,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	10	5	6	5	100,0	-	-	-64,3	-25,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	13	12	4	30,8	2	13,3	30,0	20,0	
15 bis unter 25 Jahre	13	7	9	6	85,7	6	85,7	-22,2	200,0	
55 Jahre und älter	9	9	10	-	-	-8	-47,1	-	-9,1	
seit Jahresbeginn	178	117	65	x	x	-15	-7,8	-4,1	30,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	70	73	44	-3	-4,1	11	18,6	7,4	22,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	9	10	6	-1	-10,0	-1	-10,0	25,0	-45,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	37	13	-12	-32,4	2	8,7	32,1	62,5	
15 bis unter 25 Jahre	9	10	6	-1	-10,0	4	80,0	150,0	100,0	
55 Jahre und älter	13	9	7	4	44,4	1	8,3	-40,0	40,0	
seit Jahresbeginn	187	117	44	x	x	24	14,7	12,5	22,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,3	2,3	
Männer	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,4	2,2	2,3	
Frauen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,5	2,4	2,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,6	2,0	x	x	x	1,3	1,2	1,0	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,0	1,2	x	x	x	0,7	1,0	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,8	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,0	1,9	2,0	
Ausländer	16,7	17,1	19,5	x	x	x	17,8	17,8	18,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,5	2,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Stolberg

März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 31 auf 2.369 Personen verringert. Das waren 30 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,9%. Dabei meldeten sich 481 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 72 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 510 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+96). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.436 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 47 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.380 Abmeldungen von Arbeitslosen (+136). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 7 Stellen auf 274 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 75 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 55 neue Arbeitsstellen, 2 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 151 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 6.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.045	4.056	4.058	-11	-0,3	-50	-1,2	-1,2	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.369	2.400	2.401	-31	-1,3	-30	-1,3	0,1	1,3
56,3% Männer	1.334	1.352	1.340	-18	-1,3	15	1,1	4,3	4,4
43,7% Frauen	1.035	1.048	1.061	-13	-1,2	-45	-4,2	-4,8	-2,3
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	172	181	176	-9	-5,0	-43	-20,0	-8,1	-1,7
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	33	34	-6	-18,2	-8	-22,9	-17,5	-26,1
31,0% 50 Jahre und älter	734	747	758	-13	-1,7	-26	-3,4	-2,5	-0,1
21,9% dar. 55 Jahre und älter	519	519	518	-	-	-15	-2,8	-4,2	-
35,4% Langzeitarbeitslose	839	859	852	-20	-2,3	27	3,3	7,9	5,7
4,6% Schwerbehinderte Menschen	108	102	105	6	5,9	-12	-10,0	-17,1	-15,3
36,5% Ausländer	865	880	879	-15	-1,7	22	2,6	1,9	3,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	481	455	500	26	5,7	72	17,6	-9,5	4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	169	146	196	23	15,8	35	26,1	-21,5	0,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	129	101	-11	-8,5	26	28,3	24,0	11,0
15 bis unter 25 Jahre	61	64	53	-3	-4,7	-11	-15,3	-27,3	-18,5
55 Jahre und älter	75	82	106	-7	-8,5	13	21,0	-5,7	19,1
seit Jahresbeginn	1.436	955	500	x	x	47	3,4	-2,6	4,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	510	451	419	59	13,1	96	23,2	-5,8	19,4
dar. in Erwerbstätigkeit	131	93	104	38	40,9	23	21,3	-21,8	6,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	123	85	-7	-5,7	9	8,4	-19,6	46,6
15 bis unter 25 Jahre	69	51	53	18	35,3	16	30,2	-22,7	12,8
55 Jahre und älter	80	85	97	-5	-5,9	5	6,7	16,4	54,0
seit Jahresbeginn	1.380	870	419	x	x	136	10,9	4,8	19,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,8	7,9	7,9	x	x	x	7,9	7,9	7,8
Männer	8,2	8,3	8,2	x	x	x	8,0	7,9	7,8
Frauen	7,4	7,5	7,6	x	x	x	7,8	7,9	7,8
15 bis unter 25 Jahre	5,2	5,5	5,3	x	x	x	6,6	6,1	5,5
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,8	3,9	x	x	x	4,6	5,2	6,0
50 bis unter 65 Jahre	6,5	6,6	6,8	x	x	x	6,7	6,8	6,7
55 bis unter 65 Jahre	7,1	7,0	7,1	x	x	x	7,4	7,5	7,2
Ausländer	19,9	20,2	20,2	x	x	x	19,9	20,4	20,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,4	8,6	8,6	x	x	x	8,6	8,5	8,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	55	53	43	2	3,8	2	3,8	-22,1	19,4
Zugang seit Jahresbeginn	151	96	43	x	x	-6	-3,8	-7,7	19,4
Bestand	274	281	283	-7	-2,5	-75	-21,5	0,4	9,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Stolberg
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 5 auf 637 Personen verringert. Das waren 11 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 229 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 53 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 220 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+48). Seit Beginn des Jahres gab es 677 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 29 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 575 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+34).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.159	1.172	1.161	-13	-1,1	31	2,7	2,0	2,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	637	642	634	-5	-0,8	-11	-1,7	-3,5	-2,8
65,0% Männer	414	412	409	2	0,5	-19	-4,4	-6,8	-7,0
35,0% Frauen	223	230	225	-7	-3,0	8	3,7	3,1	6,1
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	54	57	59	-3	-5,3	-21	-28,0	-10,9	15,7
0,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	4	4	4	-	-	*	*	-	-33,3
41,3% 50 Jahre und älter	263	261	272	2	0,8	-18	-6,4	-8,1	-6,5
33,9% dar. 55 Jahre und älter	216	214	213	2	0,9	-19	-8,1	-11,2	-9,7
11,3% Langzeitarbeitslose	72	71	72	1	1,4	-21	-22,6	-26,0	-24,2
5,8% Schwerbehinderte Menschen	37	34	33	3	8,8	-11	-22,9	-32,0	-34,0
25,9% Ausländer	165	171	166	-6	-3,5	7	4,4	2,4	3,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	229	204	244	25	12,3	53	30,1	-14,3	4,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	121	113	161	8	7,1	22	22,2	-19,3	4,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	56	36	5	8,9	11	22,0	14,3	-10,0
15 bis unter 25 Jahre	34	31	28	3	9,7	-4	-10,5	-22,5	-
55 Jahre und älter	38	42	52	-4	-9,5	15	65,2	5,0	13,0
seit Jahresbeginn	677	448	244	x	x	29	4,5	-5,1	4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	220	174	181	46	26,4	48	27,9	-18,7	16,8
dar. in Erwerbstätigkeit	87	62	74	25	40,3	20	29,9	-28,7	32,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	47	39	-3	-6,4	-1	-2,2	-7,8	77,3
15 bis unter 25 Jahre	32	28	18	4	14,3	7	28,0	21,7	-18,2
55 Jahre und älter	35	39	50	-4	-10,3	7	25,0	5,4	61,3
seit Jahresbeginn	575	355	181	x	x	34	6,3	-3,8	16,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,2	2,1
Männer	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,6	2,7	2,7
Frauen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,7	1,8	x	x	x	2,3	2,0	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,5	x	x	x	*	0,5	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,9	x	x	x	3,2	3,3	3,3
Ausländer	3,8	3,9	3,8	x	x	x	3,7	3,9	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,4	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Stolberg
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 26 auf 1.732 Personen verringert. Das waren 19 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,8%.

Dabei meldeten sich 252 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 290 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 48 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 759 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 18 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 805 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+102).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.886	2.884	2.897	2	0,1	-81	-2,7	-2,4	0,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.732	1.758	1.767	-26	-1,5	-19	-1,1	1,5	2,9
53,1% Männer	920	940	931	-20	-2,1	34	3,8	10,1	10,3
46,9% Frauen	812	818	836	-6	-0,7	-53	-6,1	-6,8	-4,3
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	118	124	117	-6	-4,8	-22	-15,7	-6,8	-8,6
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	29	30	-6	-20,7	-10	-30,3	-19,4	-25,0
27,2% 50 Jahre und älter	471	486	486	-15	-3,1	-8	-1,7	0,8	3,8
17,5% dar. 55 Jahre und älter	303	305	305	-2	-0,7	4	1,3	1,3	8,2
44,3% Langzeitarbeitslose	767	788	780	-21	-2,7	48	6,7	12,6	9,7
4,1% Schwerbehinderte Menschen	71	68	72	3	4,4	-1	-1,4	-6,8	-2,7
40,4% Ausländer	700	709	713	-9	-1,3	15	2,2	1,7	3,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	252	251	256	1	0,4	19	8,2	-5,3	5,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	48	33	35	15	45,5	13	37,1	-28,3	-14,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	73	65	-16	-21,9	15	35,7	32,7	27,5
15 bis unter 25 Jahre	27	33	25	-6	-18,2	-7	-20,6	-31,3	-32,4
55 Jahre und älter	37	40	54	-3	-7,5	-2	-5,1	-14,9	25,6
seit Jahresbeginn	759	507	256	x	x	18	2,4	-0,2	5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	290	277	238	13	4,7	48	19,8	4,5	21,4
dar. in Erwerbstätigkeit	44	31	30	13	41,9	3	7,3	-3,1	-28,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	76	46	-4	-5,3	10	16,1	-25,5	27,8
15 bis unter 25 Jahre	37	23	35	14	60,9	9	32,1	-46,5	40,0
55 Jahre und älter	45	46	47	-1	-2,2	-2	-4,3	27,8	46,9
seit Jahresbeginn	805	515	238	x	x	102	14,5	11,7	21,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,8	5,8	x	x	x	5,8	5,7	5,7
Männer	5,6	5,8	5,7	x	x	x	5,4	5,2	5,1
Frauen	5,8	5,8	6,0	x	x	x	6,2	6,3	6,3
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,8	3,5	x	x	x	4,3	4,1	4,0
15 bis unter 20 Jahre	2,7	3,4	3,5	x	x	x	4,3	4,7	5,2
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,3	x	x	x	4,3	4,3	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,2	4,2	4,0
Ausländer	16,1	16,3	16,4	x	x	x	16,1	16,4	16,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	6,3	6,3	x	x	x	6,2	6,2	6,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Düren
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 76 auf 8.141 Personen verringert. Das waren 412 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,3%. Dabei meldeten sich 1.267 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 173 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.333 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+220). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.032 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 377 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.750 Abmeldungen von Arbeitslosen (+380). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 11 Stellen auf 937 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 340 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 226 neue Arbeitsstellen, 45 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 640 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 241.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	11.931	11.955	11.756	-24	-0,2	415	3,6	3,0	2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.141	8.217	8.118	-76	-0,9	412	5,3	6,0	4,3
55,4% Männer	4.509	4.571	4.492	-62	-1,4	210	4,9	6,4	5,3
44,6% Frauen	3.632	3.646	3.626	-14	-0,4	202	5,9	5,6	3,1
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	891	896	873	-5	-0,6	7	0,8	-3,7	-3,0
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	182	178	178	4	2,2	-14	-7,1	-13,6	-19,8
29,0% 50 Jahre und älter	2.363	2.403	2.416	-40	-1,7	161	7,3	10,0	10,5
19,4% dar. 55 Jahre und älter	1.583	1.604	1.610	-21	-1,3	182	13,0	14,8	15,3
42,9% Langzeitarbeitslose	3.489	3.539	3.531	-50	-1,4	69	2,0	3,6	2,5
6,0% Schwerbehinderte Menschen	486	476	482	10	2,1	35	7,8	6,5	5,5
37,2% Ausländer	3.027	3.005	3.016	22	0,7	316	11,7	10,2	9,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.267	1.421	1.344	-154	-10,8	173	15,8	13,2	2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	424	486	522	-62	-12,8	25	6,3	13,6	-0,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	360	394	351	-34	-8,6	71	24,6	20,1	5,4
15 bis unter 25 Jahre	217	236	188	-19	-8,1	53	32,3	0,4	2,7
55 Jahre und älter	171	178	218	-7	-3,9	11	6,9	10,6	0,9
seit Jahresbeginn	4.032	2.765	1.344	x	x	377	10,3	8,0	2,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.333	1.321	1.096	12	0,9	220	19,8	2,6	13,0
dar. in Erwerbstätigkeit	362	328	317	34	10,4	12	3,4	-11,4	31,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	367	391	245	-24	-6,1	95	34,9	9,8	0,8
15 bis unter 25 Jahre	211	201	172	10	5,0	16	8,2	7,5	18,6
55 Jahre und älter	198	199	157	-1	-0,5	29	17,2	14,4	1,3
seit Jahresbeginn	3.750	2.417	1.096	x	x	380	11,3	7,1	13,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,6	7,6	7,5	x	x	x	7,3	7,3	7,3
Männer	7,8	7,9	7,8	x	x	x	7,5	7,5	7,5
Frauen	7,3	7,3	7,3	x	x	x	7,0	7,1	7,2
15 bis unter 25 Jahre	7,9	7,9	7,7	x	x	x	7,9	8,3	8,0
15 bis unter 20 Jahre	6,1	6,0	6,0	x	x	x	7,3	7,6	8,2
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,3	6,3	x	x	x	5,7	5,7	5,7
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,4	6,5	x	x	x	5,7	5,7	5,7
Ausländer	23,2	23,0	23,1	x	x	x	22,3	22,4	22,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,2	8,2	8,1	x	x	x	7,8	7,9	7,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	226	212	202	14	6,6	-45	-16,6	-38,0	-24,6
Zugang seit Jahresbeginn	640	414	202	x	x	-241	-27,4	-32,1	-24,6
Bestand	937	948	1.058	-11	-1,2	-340	-26,6	-28,6	-22,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Düren
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 71 auf 2.306 Personen verringert. Das waren 160 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 623 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 50 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 663 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+92). Seit Beginn des Jahres gab es 2.122 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 154 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.903 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+166).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.865	3.883	3.824	-18	-0,5	350	10,0	9,8	12,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.306	2.377	2.323	-71	-3,0	160	7,5	9,9	7,7
60,1% Männer	1.386	1.438	1.405	-52	-3,6	87	6,7	9,9	9,4
39,9% Frauen	920	939	918	-19	-2,0	73	8,6	9,8	5,2
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	248	241	218	7	2,9	8	3,3	-10,7	-11,4
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	25	18	2	8,0	2	8,0	-16,7	-37,9
39,9% 50 Jahre und älter	920	959	973	-39	-4,1	19	2,1	6,6	8,6
31,8% dar. 55 Jahre und älter	734	764	775	-30	-3,9	-	-	3,5	5,2
12,1% Langzeitarbeitslose	280	290	300	-10	-3,4	11	4,1	6,6	11,1
8,4% Schwerbehinderte Menschen	194	189	201	5	2,6	11	6,0	3,3	5,2
20,6% Ausländer	476	486	485	-10	-2,1	26	5,8	8,5	10,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	623	731	768	-108	-14,8	50	8,7	4,3	10,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	344	409	465	-65	-15,9	17	5,2	16,5	6,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	185	158	-42	-22,7	14	10,9	-12,3	22,5
15 bis unter 25 Jahre	92	129	99	-37	-28,7	10	12,2	-2,3	7,6
55 Jahre und älter	101	103	161	-2	-1,9	-6	-5,6	-5,5	12,6
seit Jahresbeginn	2.122	1.499	768	x	x	154	7,8	7,5	10,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	663	657	583	6	0,9	92	16,1	-3,2	19,7
dar. in Erwerbstätigkeit	249	241	228	8	3,3	-	-	-8,7	27,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	180	153	107	27	17,6	35	24,1	-17,3	15,1
15 bis unter 25 Jahre	81	99	96	-18	-18,2	-27	-25,0	-3,9	43,3
55 Jahre und älter	131	119	110	12	10,1	19	17,0	9,2	0,9
seit Jahresbeginn	1.903	1.240	583	x	x	166	9,6	6,3	19,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Männer	2,4	2,5	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,1	1,9	x	x	x	2,1	2,4	2,2
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,8	0,6	x	x	x	0,9	1,1	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,9	3,0	2,9
Ausländer	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,7	3,7	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Düren
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 5 auf 5.835 Personen verringert. Das waren 252 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%.

Dabei meldeten sich 644 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 123 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 670 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 128 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.910 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 223 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.847 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+214).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.066	8.072	7.932	-6	-0,1	65	0,8	0,1	-1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.835	5.840	5.795	-5	-0,1	252	4,5	4,5	3,0
53,5% Männer	3.123	3.133	3.087	-10	-0,3	123	4,1	4,9	3,5
46,5% Frauen	2.712	2.707	2.708	5	0,2	129	5,0	4,2	2,4
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	643	655	655	-12	-1,8	-1	-0,2	-0,8	0,2
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	155	153	160	2	1,3	-16	-9,4	-13,1	-17,1
24,7% 50 Jahre und älter	1.443	1.444	1.443	-1	-0,1	142	10,9	12,4	11,8
14,6% dar. 55 Jahre und älter	849	840	835	9	1,1	182	27,3	27,5	26,7
55,0% Langzeitarbeitslose	3.209	3.249	3.231	-40	-1,2	58	1,8	3,3	1,8
5,0% Schwerbehinderte Menschen	292	287	281	5	1,7	24	9,0	8,7	5,6
43,7% Ausländer	2.551	2.519	2.531	32	1,3	290	12,8	10,6	8,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	644	690	576	-46	-6,7	123	23,6	24,5	-5,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	80	77	57	3	3,9	8	11,1	-	-35,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	217	209	193	8	3,8	57	35,6	78,6	-5,4
15 bis unter 25 Jahre	125	107	89	18	16,8	43	52,4	3,9	-2,2
55 Jahre und älter	70	75	57	-5	-6,7	17	32,1	44,2	-21,9
seit Jahresbeginn	1.910	1.266	576	x	x	223	13,2	8,6	-5,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	670	664	513	6	0,9	128	23,6	9,2	6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	113	87	89	26	29,9	12	11,9	-17,9	41,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	187	238	138	-51	-21,4	60	47,2	39,2	-8,0
15 bis unter 25 Jahre	130	102	76	28	27,5	43	49,4	21,4	-2,6
55 Jahre und älter	67	80	47	-13	-16,3	10	17,5	23,1	2,2
seit Jahresbeginn	1.847	1.177	513	x	x	214	13,1	7,9	6,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,4	5,4	x	x	x	5,3	5,3	5,3
Männer	5,4	5,4	5,3	x	x	x	5,2	5,2	5,2
Frauen	5,5	5,5	5,5	x	x	x	5,3	5,3	5,4
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,8	5,8	x	x	x	5,7	5,9	5,8
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,1	5,4	x	x	x	6,3	6,5	7,2
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,4	3,4	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,4	x	x	x	2,8	2,7	2,7
Ausländer	19,6	19,3	19,4	x	x	x	18,6	18,7	19,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	5,9	5,8	x	x	x	5,7	5,7	5,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Jülich

März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Februar auf März um 51 auf 2.475 Personen gestiegen. Das waren 199 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,1%. Dabei meldeten sich 441 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 85 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 390 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+94). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.194 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 7 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.122 Abmeldungen von Arbeitslosen (+165). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 26 Stellen auf 415 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 58 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 97 neue Arbeitsstellen, 12 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 241 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 27.

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.711	3.641	3.621	70	1,9	347	10,3	8,4	8,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.475	2.424	2.463	51	2,1	199	8,7	9,4	11,2
56,0% Männer	1.386	1.345	1.368	41	3,0	97	7,5	7,0	9,8
44,0% Frauen	1.089	1.079	1.095	10	0,9	102	10,3	12,5	13,0
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	240	221	236	19	8,6	-5	-2,0	0,5	0,9
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	40	49	1	2,5	-12	-22,6	-13,0	-10,9
31,3% 50 Jahre und älter	774	771	783	3	0,4	68	9,6	10,1	17,6
22,3% dar. 55 Jahre und älter	551	549	555	2	0,4	85	18,2	19,9	27,6
38,9% Langzeitarbeitslose	962	975	952	-13	-1,3	97	11,2	15,2	15,4
5,8% Schwerbehinderte Menschen	144	141	135	3	2,1	18	14,3	11,0	18,4
34,1% Ausländer	844	826	852	18	2,2	97	13,0	17,2	18,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	441	348	405	93	26,7	85	23,9	-12,8	-6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	174	138	186	36	26,1	41	30,8	0,7	-4,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	87	95	21	24,1	34	45,9	-4,4	21,8
15 bis unter 25 Jahre	66	45	55	21	46,7	4	6,5	-6,3	-15,4
55 Jahre und älter	61	61	77	-	-	12	24,5	-16,4	22,2
seit Jahresbeginn	1.194	753	405	x	x	7	0,6	-9,4	-6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	390	390	342	-	-	94	31,8	-2,3	30,5
dar. in Erwerbstätigkeit	110	105	95	5	4,8	9	8,9	-11,8	35,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	87	69	-15	-17,2	30	71,4	-25,6	91,7
15 bis unter 25 Jahre	44	57	37	-13	-22,8	10	29,4	-5,0	-15,9
55 Jahre und älter	66	67	52	-1	-1,5	20	43,5	36,7	4,0
seit Jahresbeginn	1.122	732	342	x	x	165	17,2	10,7	30,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,4	6,5	x	x	x	6,1	5,9	5,9
Männer	6,7	6,5	6,6	x	x	x	6,3	6,2	6,1
Frauen	6,3	6,2	6,3	x	x	x	5,8	5,6	5,7
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,3	5,6	x	x	x	6,2	5,6	5,9
15 bis unter 20 Jahre	3,9	3,8	4,6	x	x	x	5,8	5,0	6,0
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,7	x	x	x	5,1	5,1	4,8
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,2	6,3	x	x	x	5,3	5,2	4,9
Ausländer	16,9	16,5	17,0	x	x	x	16,6	15,7	16,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	6,9	7,0	x	x	x	6,6	6,4	6,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	97	110	34	-13	-11,8	12	14,1	17,0	-61,8
Zugang seit Jahresbeginn	241	144	34	x	x	-27	-10,1	-21,3	-61,8
Bestand	415	389	384	26	6,7	-58	-12,3	-19,6	-22,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Jülich
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 47 auf 933 Personen gestiegen. Das waren 178 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 245 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 70 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 192 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+25). Seit Beginn des Jahres gab es 699 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 53 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 576 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+36).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.443	1.394	1.373	49	3,5	271	23,1	17,4	13,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	933	886	906	47	5,3	178	23,6	17,4	20,8
55,0% Männer	513	478	502	35	7,3	76	17,4	7,9	14,9
45,0% Frauen	420	408	404	12	2,9	102	32,1	30,8	29,1
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	88	68	65	20	29,4	28	46,7	17,2	-
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	12	14	1	8,3	4	44,4	100,0	40,0
43,1% 50 Jahre und älter	402	399	406	3	0,8	55	15,9	14,7	24,5
35,0% dar. 55 Jahre und älter	327	330	332	-3	-0,9	57	21,1	22,7	31,2
14,5% Langzeitarbeitslose	135	134	129	1	0,7	15	12,5	11,7	8,4
8,8% Schwerbehinderte Menschen	82	85	81	-3	-3,5	7	9,3	13,3	19,1
22,1% Ausländer	206	200	205	6	3,0	64	45,1	29,0	48,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	245	205	249	40	19,5	70	40,0	-2,4	-4,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	138	122	163	16	13,1	31	29,0	7,0	-6,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	43	38	10	23,3	15	39,5	-15,7	8,6
15 bis unter 25 Jahre	40	31	30	9	29,0	12	42,9	14,8	-3,2
55 Jahre und älter	42	45	58	-3	-6,7	12	40,0	-	11,5
seit Jahresbeginn	699	454	249	x	x	53	8,2	-3,6	-4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	192	216	168	-24	-11,1	25	15,0	7,5	-2,3
dar. in Erwerbstätigkeit	74	77	72	-3	-3,9	-2	-2,6	-18,9	24,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	42	22	-5	-11,9	9	32,1	7,7	-15,4
15 bis unter 25 Jahre	20	26	20	-6	-23,1	-4	-16,7	-18,8	-35,5
55 Jahre und älter	47	45	30	2	4,4	20	74,1	50,0	-18,9
seit Jahresbeginn	576	384	168	x	x	36	6,7	2,9	-2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Männer	2,5	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,1
Frauen	2,4	2,4	2,3	x	x	x	1,9	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,3	x	x	x	1,0	0,7	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,0	3,0	2,8
Ausländer	4,1	4,0	4,1	x	x	x	3,2	3,5	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,2	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Aachen – Düren - Geschäftsstellenbezirk Jülich
 März 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 4 auf 1.542 Personen gestiegen. Das waren 21 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%.

Dabei meldeten sich 196 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 198 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 69 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 495 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 46 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 546 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+129).

Merkmale	Mrz 2024	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2023		Feb 2023	Jan 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.268	2.247	2.248	21	0,9	76	3,5	3,5	5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.542	1.538	1.557	4	0,3	21	1,4	5,3	6,3
56,6% Männer	873	867	866	6	0,7	21	2,5	6,5	7,0
43,4% Frauen	669	671	691	-2	-0,3	-	-	3,7	5,3
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	152	153	171	-1	-0,7	-33	-17,8	-5,6	1,2
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	28	35	-	-	-16	-36,4	-30,0	-22,2
24,1% 50 Jahre und älter	372	372	377	-	-	13	3,6	5,7	10,9
14,5% dar. 55 Jahre und älter	224	219	223	5	2,3	28	14,3	15,9	22,5
53,6% Langzeitarbeitslose	827	841	823	-14	-1,7	82	11,0	15,8	16,6
4,0% Schwerbehinderte Menschen	62	56	54	6	10,7	11	21,6	7,7	17,4
41,4% Ausländer	638	626	647	12	1,9	33	5,5	13,8	11,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	196	143	156	53	37,1	15	8,3	-24,3	-8,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	36	16	23	20	125,0	10	38,5	-30,4	15,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	44	57	11	25,0	19	52,8	10,0	32,6
15 bis unter 25 Jahre	26	14	25	12	85,7	-8	-23,5	-33,3	-26,5
55 Jahre und älter	19	16	19	3	18,8	-	-	-42,9	72,7
seit Jahresbeginn	495	299	156	x	x	-46	-8,5	-16,9	-8,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	198	174	174	24	13,8	69	53,5	-12,1	93,3
dar. in Erwerbstätigkeit	36	28	23	8	28,6	11	44,0	16,7	91,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	45	47	-10	-22,2	21	150,0	-42,3	x
15 bis unter 25 Jahre	24	31	17	-7	-22,6	14	140,0	10,7	30,8
55 Jahre und älter	19	22	22	-3	-13,6	-	-	15,8	69,2
seit Jahresbeginn	546	348	174	x	x	129	30,9	20,8	93,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,1	x	x	x	4,1	3,9	3,9
Männer	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,2	4,0	4,0
Frauen	3,9	3,9	4,0	x	x	x	3,9	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,7	4,1	x	x	x	4,7	4,1	4,3
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,6	3,3	x	x	x	4,8	4,4	4,9
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,2	2,1
Ausländer	12,7	12,5	12,9	x	x	x	13,5	12,2	13,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	4,4	4,4	x	x	x	4,4	4,2	4,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.

Pressemitteilung

Nr.: 18/2024

Datum: 28.03.2024

Arbeitsmarktreport der Agentur für Arbeit Aachen-Düren März 2024

Leichte Frühjahrsbelebung und damit Rückgang der Arbeitslosigkeit im März

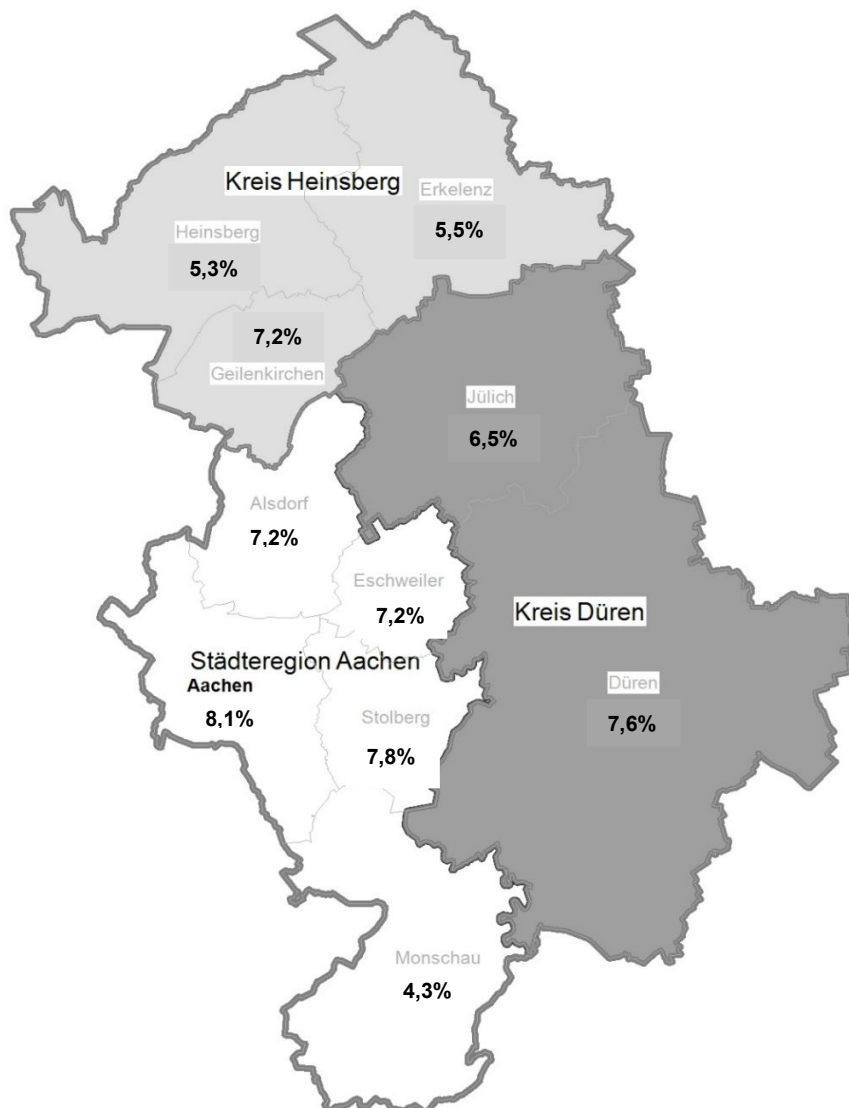
- ⇒ Gesamtzahl der gemeldeten Arbeitslosen reduziert sich um 302 Personen auf 41.995 Personen
- ⇒ Arbeitslosigkeit reduziert sich in beiden Rechtskreisen
- ⇒ Die Arbeitslosenquote im Agenturbezirk Aachen-Düren reduziert sich auf 7,0%

Historischer Höchstwert bei der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung

- ⇒ Erstmals mehr als 399.000 Menschen sozialversicherungspflichtig beschäftigt

Halbjahresbilanz am Ausbildungsmarkt

- ⇒ Weniger Bewerber*innen als im letzten Jahr suchen nach einem Ausbildungsplatz
- ⇒ Unternehmen melden deutlich weniger betriebliche Ausbildungsstellen als im letzten Jahr



Gesamtentwicklung zum Arbeitsmarkt

„Erfreulicherweise setzt die Frühjahrsbelegung am Arbeitsmarkt saisonüblich im März ein. Dadurch sinkt die Arbeitslosigkeit zum ersten Mal in diesem Jahr. Gleichzeitig können wir bei der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung einen historischen Höchstwert vermelden. Noch nie haben in der Region so viele Menschen sozialversicherungspflichtig gearbeitet. Der Arbeitsmarkt zeigt sich damit erneut robust und trotz der weiterhin schwachen Konjunktur“, so Ulrich Käser, Vorsitzender der Geschäftsführung der Arbeitsagentur Aachen-Düren. „Besonders der Kreis Heinsberg trägt in diesem Monat zum positiven Ergebnis bei. Im Vergleich zum Vormonat ist es dort mehr Menschen gelungen eine neue Beschäftigung aufzunehmen, gleichzeitig reduziert sich die Arbeitslosigkeit prozentual am stärksten. Bei den gemeldeten Arbeitsstellen sehen wir, dass Unternehmen weiterhin zurückhaltend sind. Sie melden weniger neue Arbeitsstellen als für diese Jahreszeit üblich. Aktuell sind rund 7.240 Arbeitsstellen in unserem Bestand, weniger waren es in einem März zuletzt im Corona-Jahr 2021“, ergänzt Ulrich Käser.

Im Zuständigkeitsbereich der Agentur für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) reduziert sich die Arbeitslosigkeit um 165 Personen zum Vormonat, 13.401 Menschen werden aktuell durch die Arbeitsagentur betreut. Die Jobcenter (Grundsicherung) der Region betreuen 28.594 Kundinnen und Kunden, das sind 137 Personen weniger als im Vormonat. Arbeitgeber*innen melden im März 1.404 neue Stellenangebote, 123 weniger als im Februar.

Halbjahresbilanz am Ausbildungsmarkt 2023/2024

Von Oktober 2023 bis März 2024 haben sich weniger Bewerber*innen um Ausbildungsstellen bei der Agentur für Arbeit gemeldet, als im letzten Jahr. Im gleichen Zeitraum meldeten Arbeitgeber*innen auch weniger betriebliche Ausbildungsstellen als noch im Vorjahr.

Aktuelle Zahlen und weitere Informationen zum Ausbildungsmarkt veröffentlichen die Agentur für Arbeit Aachen-Düren, die Industrie- und Handelskammer Aachen und die Handwerkskammer Aachen in der heutigen gemeinsamen Pressekonferenz um 11:00 Uhr. Im Nachgang wird eine gemeinsame Pressemitteilung veröffentlicht.

Kurzarbeit

Endgültige Werte zur realisierten Kurzarbeit für September: Im September 2023 haben 63 Betriebe und 1.338 Menschen in unserer Region kurzgearbeitet. Im genannten Monat waren vor allem das verarbeitende Gewerbe (Produktion); das Baugewerbe und der Handel betroffen.

Für den Februar 2024 legt die Statistik die endgültigen Daten zu den Anzeigen und betroffenen Personen vor. Danach zeigen für den Februar im Agenturbezirk Aachen-Düren 26 Unternehmen für 425 Personen Kurzarbeit an.

Für die Zeit vom 01.03. – 24.03.2024 erfasst die Statistik vorläufige Zahlen. Demzufolge zeigen im genannten Zeitraum insgesamt 23 Unternehmen Kurzarbeit für insgesamt 319 Personen an.

Der Arbeitsmarkt im März

Im März reduziert sich die Gesamtarbeitslosigkeit. Sie sinkt um 302 Personen im Vergleich zum Vormonat (-0,7%). Im Vergleich zum März des Vorjahres sind 1.452 Personen (+3,6%) mehr von Arbeitslosigkeit betroffen. Aktuell sind im gesamten Agenturbezirk Aachen-Düren Ende März 41.995 Menschen arbeitslos gemeldet.

Die Arbeitslosenquote reduziert sich und liegt nun bei 7,0% (-0,1 Prozentpunkte zum Vormonat). Im Jahresvergleich erhöht sich die Arbeitslosenquote (+0,1 Prozentpunkte; März 2023: 6,9%).

Arbeitslosigkeit in der Arbeitslosenversicherung (SGB III) und in der Grundsicherung (SGB II)

Im März reduziert sich die Arbeitslosigkeit im Bereich der Arbeitslosenversicherung. 13.401 Personen (-165 oder -1,2% zum Vormonat) sind zum Monatsende arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vorjahresmonat erhöht sich die Zahl von Arbeitslosigkeit betroffener Menschen um 1.065 Personen (+8,6%).

**Im Versicherungsbe-
reich Rückgang der
Arbeitslosigkeit im
Vergleich zum Vormonat**

Im Bereich der Grundsicherung reduziert sich die Arbeitslosigkeit ebenfalls. Gegenüber dem Vormonat sind 137 Personen (-0,5%) weniger arbeitslos. 28.594 Personen sind Ende März arbeitslos gemeldet, damit liegt die Zahl arbeitsloser Menschen über dem Niveau des Vorjahresmonats (+387 Personen oder +1,4%).

**In der Grundsicherung
ebenfalls Rückgang der
Arbeitslosigkeit im
Vergleich zum Vormonat**

Arbeitsmarktsituation in den Regionen (Gebietskörperschaften)

Städteregion Aachen

In der Städteregion Aachen liegt die Arbeitslosenquote im März bei 7,5% (-0,1 Prozentpunkte zum Vormonat; +/-0,0 Prozentpunkte zum Vorjahresmonat). Es sind 23.380 Menschen von Arbeitslosigkeit betroffen (-186 oder -0,8% zum Vormonat).

Im Versicherungsbereich (Arbeitsagentur) sind im März 7.005 Personen (-106 oder -1,5% zum Vormonat) zum Monatsende arbeitslos gemeldet (+390 oder +5,9% als im März 2023).

**Im Versicherungsbe-
reich Rückgang der
Arbeitslosigkeit zum
Vormonat**

In der Grundsicherung (Jobcenter StädteRegion Aachen) reduziert sich die Zahl der arbeitslos gemeldeten Menschen leicht. 16.375 Personen (-80 oder -0,5% zum Vormonat) sind Ende März arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum März 2023 sind 235 Personen (-1,4%) weniger arbeitslos.

**In der Grundsicherung
leichter Rückgang der
Arbeitslosigkeit zum
Vormonat**

Kreis Düren

Im Kreis Düren liegt die Arbeitslosenquote weiterhin bei 7,3% (+/-0,0 Prozentpunkte zum Vormonat; +0,3 Prozentpunkte zum Vorjahresmonat). Es sind 10.616 Menschen von Arbeitslosigkeit betroffen (-25 oder -0,2% zum Vormonat).

Im März reduziert sich die Arbeitslosigkeit im Bereich der Arbeitslosenversicherung auf nun 3.239 Personen. Gegenüber dem Vormonat sind damit 24 Personen (-0,7%) weniger arbeitslos. Im Vergleich zum Vorjahresmonat erhöht sich die Zahl arbeitsloser Menschen um 338 Personen (+11,7%).

**Leichter Rückgang der
Arbeitslosigkeit im
Versicherungsbereich
zum Vormonat**

Die Zahl der in der Grundsicherung (job-com Kreis Düren) betreuten Menschen bleibt im Kreis Düren nahezu gleich. Sie reduziert sich um 1 auf 7.377 Personen im Vergleich zum Vormonat (+/-0,0%). Im Vergleich zum Vorjahresmonat erhöht sich die Zahl arbeitsloser Menschen um 273 Personen (+3,8%).

**In der Grundsicherung
Stagnation der Arbeits-
losigkeit zum Vormonat**

Kreis Heinsberg

Im Kreis Heinsberg liegt die Arbeitslosenquote im März bei 5,8% (+/-0,0 Prozentpunkte zum Vormonat; +0,5 Prozentpunkte zum Vorjahr). Es sind 7.999 Menschen von Arbeitslosigkeit betroffen (-91 oder -1,1% zum Vormonat).

Im März reduziert sich die Arbeitslosigkeit im Bereich der Arbeitslosenversicherung auf 3.157 Personen. Gegenüber dem Vormonat sind damit 35 Personen (-1,1%) weniger arbeitslos. Im Vergleich zum Vorjahresmonat erhöht sich die Zahl arbeitsloser Menschen um 337 Personen (+12,0%).

**Rückgang der Arbeits-
losigkeit im Versiche-
rungsbereich zum
Vormonat**

In der Grundsicherung (Jobcenter Kreis Heinsberg) reduziert sich die Zahl der arbeitslos gemeldeten Menschen im Vergleich zum Vormonat um 56 auf 4.842 Personen (-1,1%). Gegenüber dem Vorjahresmonat erhöht sich die Arbeitslosigkeit um 7,8%. 349 Personen sind gegenüber März 2023 mehr arbeitslos gemeldet.

In der Grundsicherung Rückgang der Arbeitslosigkeit zum Vormonat

Die Bewegungen auf dem Arbeitsmarkt nach Standorten

Durch die Bewegungen auf dem Arbeitsmarkt verändern sich auch die Arbeitslosenquoten an acht von zehn Standorten der Arbeitsagentur Aachen-Düren. Die Spanne reicht im März 2024 von 4,3% in Monschau bis 8,1% in Aachen.

Im Stadtgebiet Aachen beträgt die Quote 8,1% (Februar: 8,2%), in Alsdorf 7,2% (Februar: 7,2%), in Eschweiler 7,2% (Februar: 7,3%), in Stolberg 7,8% (Februar: 7,9%), in Monschau 4,3% (Februar: 4,5%), in Düren 7,6% (Februar: 7,6%), in Jülich 6,5% (Februar: 6,4%), in Erkelenz 5,5% (Februar: 5,6%), in Geilenkirchen 7,2% (Februar: 7,1%) und in Heinsberg 5,3% (Februar: 5,4%).

Die aktuellen Werte (Bestand Arbeitslose nach Regionen) für März 2024 sind in die Übersichtsgrafik - siehe Seite 6 - eingearbeitet.

Bewegung auf dem Arbeitsmarkt

Im März reduzieren sich die Zugänge in Arbeitslosigkeit weiter, während die Abgänge aus der Arbeitslosigkeit steigen (zum Vormonat). Im März können **2.144** Personen in eine Beschäftigung (ohne Ausbildung) einmünden (+381/+21,6% zum Vormonat). 7.442 Menschen beenden ihre Arbeitslosigkeit (+9,7% zum Vormonat und +19,6% zum Vorjahresmonat). 7.170 Personen melden sich im Laufe des Monats arbeitslos (-2,0% zum Vormonat und +11,5% zum Vorjahresmonat).

2.144 Menschen können in eine Beschäftigung einmünden

Nachfrage nach Arbeitskräften in der Gesamtregion

Die Arbeitskräftenachfrage reduziert sich im März gegenüber dem Vormonat. Arbeitgeber*innen im Agenturbezirk Aachen-Düren melden im März insgesamt **1.404 neue Arbeitsstellen**, davon sind 1.252 **(89,2%) für unbefristete Beschäftigungsverhältnisse**.

Die Zahl neuer Stellen liegt damit um 123 (-8,1%) unter dem Niveau des Vormonats (Februar: 1.527 Stellen). Gegenüber dem Vorjahresmonat reduziert sich die Zahl neu gemeldeter Stellen um 304 (-17,8%).

Im März sind insgesamt 7.241 Arbeitsstellen gemeldet (-1.316 oder -15,4% im Vergleich zum März des Vorjahres).

Bestand gemeldeter Arbeitsstellen reduziert sich im Vergleich zum Vorjahresmonat

Arbeitslosigkeit nach Personenkreisen (Arbeitslosenversicherung und Grundsicherung)

Ältere Arbeitslose über 50 Jahre

Im März reduziert sich die Zahl arbeitsloser älterer Menschen um 115 Personen (-0,8%) und liegt damit bei 13.607 Personen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat erhöht sich die Zahl um 465 Personen (+3,5%). Die Gruppe der Arbeitslosen, die 50 Jahre und älter sind, macht rund ein Drittel der gesamten Arbeitslosen aus (32,4%).

Jugendarbeitslosigkeit

Ende März sind 3.747 junge Frauen und Männer unter 25 Jahren arbeitslos gemeldet, 13 Personen oder 0,3% weniger als im Vormonat. Im Vergleich zum Vorjahresmonat erhöht sich die Jugendarbeitslosigkeit um 105 Personen (+2,9%). 8,9% aller arbeitslos gemeldeten Personen gehören diesem Personenkreis an.

Personengruppe der Langzeitarbeitslosen

Bei den langzeitarbeitslosen Menschen (Personen, die ein Jahr oder länger arbeitslos sind) reduziert sich die Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk Aachen-Düren. Ihre Zahl sinkt von Februar auf März auf 15.698 Personen (-141 Personen oder -0,9%). Gegenüber dem Vorjahresmonat erhöht sich die Zahl langzeitarbeitsloser Menschen um 282 Personen (+1,8%). 37,4% der arbeitslos gemeldeten Personen sind Ende März 2024 dieser Personengruppe zugehörig.

Personengruppe der arbeitslosen Menschen mit einer Schwerbehinderung

Die Zahl arbeitsloser schwerbehinderter Menschen (5,3% aller arbeitslos gemeldeten Personen) erhöht sich leicht im Berichtsmonat März. 2.213 Personen (+7 Personen oder +0,3%) dieser Personengruppe sind Ende März arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahresmonat sinkt ihre Zahl um 21 Personen (-0,9%).

Personengruppe der arbeitslosen Ausländer*innen

Die Zahl der Personengruppe der Ausländer*innen (36,9% aller arbeitslos gemeldeten Personen) bleibt nahezu gleich, sie reduziert sich im Berichtsmonat März leicht um 2 (+/-0,0%) auf 15.493 Personen. Gegenüber dem Vorjahresmonat erhöht sich die Zahl der Personengruppe arbeitsloser Ausländer*innen (+915 Personen oder +6,3%).

Bestand an Arbeitslosen in regionaler Gliederung

Agentur für Arbeit Aachen – Düren, Gebietsstand März 2024

März 2024, Datenstand: März 2024

Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.

Rechtskreis/ Kreis/ Gemeinde	Mrz 2024	Feb 2024	Mrz 2023	Veränderung gegenüber...				darunter: im Berichtsmonat					
				Vormonat		Vorjahresmonat		Männer	Frauen	Ausländer	15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	
				absolut	in %	absolut	in %						
Insgesamt (SGB III und SGB II)													
Städteregion Aachen	23.380	23.566	23.225	- 186	- 0,8	155	0,7	13.096	10.284	9.179	1.867	5.510	
Aachen, Stadt	11.655	11.683	11.571	- 28	- 0,2	84	0,7	6.532	5.123	5.089	855	2.781	
Alsdorf, Stadt	2.220	2.246	2.347	- 26	- 1,2	- 127	- 5,4	1.252	968	748	187	492	
Baesweiler, Stadt	1.131	1.147	1.053	- 16	- 1,4	78	7,4	597	534	409	109	233	
Eschweiler, Stadt	2.181	2.207	2.046	- 26	- 1,2	135	6,6	1.243	938	776	211	468	
Herzogenrath, Stadt	1.587	1.610	1.542	- 23	- 1,4	45	2,9	904	683	548	141	378	
Monschau, Stadt	308	316	297	- 8	- 2,5	11	3,7	164	144	113	32	112	
Roetgen, Tor zur Eifel	158	176	156	- 18	- 10,2	2	1,3	78	80	50	10	58	
Simmerath	407	418	409	- 11	- 2,6	- 2	- 0,5	228	179	98	25	135	
Stolberg (Rhld.), Kupferstadt	2.369	2.400	2.399	- 31	- 1,3	- 30	- 1,3	1.334	1.035	865	172	519	
Würselen, Stadt	1.364	1.363	1.405	1	0,1	- 41	- 2,9	764	600	483	125	334	
Kreis Heinsberg	7.999	8.090	7.313	- 91	- 1,1	686	9,4	4.515	3.484	2.443	749	1.919	
Erkelenz, Stadt	1.118	1.146	1.003	- 28	- 2,4	115	11,5	620	498	298	95	292	
Gangelt	274	298	255	- 24	- 8,1	19	7,5	151	123	102	25	66	
Geilenkirchen, Stadt	995	980	887	15	1,5	108	12,2	581	414	330	92	216	
Heinsberg, Stadt	1.341	1.379	1.339	- 38	- 2,8	2	0,1	760	581	446	125	347	
Hückelhoven, Stadt	1.546	1.605	1.466	- 59	- 3,7	80	5,5	858	688	456	153	331	
Selfkant	201	185	178	16	8,6	23	12,9	116	85	107	12	48	
Übach-Palenberg, Stadt	1.041	1.009	840	32	3,2	201	23,9	608	433	330	96	205	
Waldfeucht	191	192	173	- 1	- 0,5	18	10,4	106	85	79	30	45	
Wassenberg, Stadt	571	572	587	- 1	- 0,2	- 16	- 2,7	304	267	143	49	161	
Wegberg, Stadt	721	724	585	- 3	- 0,4	136	23,2	411	310	152	72	208	
Kreis Düren	10.616	10.641	10.005	- 25	- 0,2	611	6,1	5.895	4.721	3.871	1.131	2.134	
Aldenhoven	576	572	533	4	0,7	43	8,1	312	264	197	57	113	
Düren, Stadt	5.213	5.278	5.080	- 65	- 1,2	133	2,6	2.861	2.352	2.006	550	902	
Heimbach, Stadt	134	145	143	- 11	- 7,6	- 9	- 6,3	69	65	54	19	36	
Hürtgenwald	205	197	218	8	4,1	- 13	- 6,0	110	95	81	19	57	
Inden	178	197	165	- 19	- 9,6	13	7,9	92	86	78	18	36	
Jülich, Stadt	1.149	1.100	1.080	49	4,5	69	6,4	651	498	387	98	255	
Kreuzau	430	444	387	- 14	- 3,2	43	11,1	249	181	119	49	109	
Langerwehe	373	380	326	- 7	- 1,8	47	14,4	205	168	143	45	90	
Linnich, Stadt	480	490	432	- 10	- 2,0	48	11,1	276	204	156	56	107	
Merzenich	298	283	277	15	5,3	21	7,6	179	119	108	29	65	
Nideggen, Stadt	286	293	266	- 7	- 2,4	20	7,5	160	126	100	29	81	
Niederzier	436	421	399	15	3,6	37	9,3	259	177	128	58	78	
Nörvenich	323	322	264	1	0,3	59	22,3	188	135	106	38	69	
Titz	270	262	231	8	3,1	39	16,9	147	123	104	29	76	
Vettweiß	265	257	204	8	3,1	61	29,9	137	128	104	37	60	